Schwalbacher Zeitung

42. JAHRGANG NR. 21 20. MAI 2015 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht.
Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196. 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 20. Mai: Sprechstunde des Behindertenbeauftragten von 17 bis 18 Uhr im Raum 004 im Rathaus.

Mittwoch, 20. Mai: Energiespar- und Energieeffizienzberatungsstunde von 15 bis 17 Uhr im Raum 302 im Rathaus.

Montag, 25. Mai: Ökumenischer Pfingstgottesdienst um 10 Uhr auf dem Marktplatz.

Mittwoch, 27. Mai: Musikvortrag über Richard Wagner um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in der Badener Straße.

Politik

Donnerstag, 21. Mai: Bürgerfragestunde an die Stadtverordnetenversammlung um 19.15 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Donnerstag, 21. Mai: Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 20. Mai: Vorlesestunde „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht einschlafen konnte“ um 15.15 Uhr.

Mittwoch, 27. Mai: Vorlesestunde „Wer knuffelt mit Paulchen?“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Freitag, 22. Mai: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und von 15 bis 17 Uhr in der alten Schule.

Freitag, 22. Mai: Café im Frauentreff um 10 Uhr und 15.30 Uhr im Frauentreff im Bürgerhaus.

Mittwoch, 27. Mai: Club- und Tauschabend des AK Schwalbacher Briefmarkensammler-Clubs um 19.30 Uhr im Raum 8 im Bürgerhaus.

Prozession. Rund 50 Gläubige nahmen am vergangenen Donnerstag an der Christi-Himmelfahrts-Prozession der katholischen Gemeinde teil. Angeführt von Pfarrer Alexander Brückmann und den Ministranten startete die Prozession am kleinen Gemeindehaus in der Badener Straße und führte nach einem Zwischenstopp mit Gebeten am Marienbildstock am Kronberger Hang zur Pfarrkirche St. Pankratius, wo die Feiertagsmesse stattfand. *Foto: Schlosser*

Besuch aus Avrillé. Von Donnerstagabend bis Sonntagmorgen hatte eine Reihe Schwalbacher Familien Besuch aus Avrillé. Die Gäste aus Schwalbachs französischer Partnerstadt machten am Freitag einen Ausflug nach Gelnhausen. Danach gab es den offiziellen Empfang des Magistrates im Bürgerhaus. Im Laufe des Abends kam immer mehr Stimmung auf, vor allem als einige „Avrillais“ mit ihren deutschen Gastgebern französische Chansons anstimmten. *Foto: mag*

Ausländerbeirat sorgt mit einem missverständlichen Antrag zum Ramadan für Irritationen

„Nichts soll verboten werden“

● ***Der muslimische Fastenmonat Ramadan sorgt zurzeit für einige politische Diskussionen in der Schwalbacher Stadtpolitik. Grund dafür ist ein sehr unglücklich formulierter Antrag des Ausländerbeirats.***

Ganz gleich ob Altstadt- oder Marktplatzfest. Seit einigen Jahren ist es in Schwalbach Tradition, dass auch die Muslime vom Marokkanischen und vom Türkischen Kulturverein mitmachen. Fallen die Feste in den muslimischen Fastenmonat Ramadan, fällt es aber vor allem dem Marokkanischen Kulturverein schwer, Mitstreiter zu finden, die Standdienste besetzen oder orientalische Spezialitäten zubereiten. Deswegen wollte der Ausländerbeirat die Bitte an das Stadtparlament richten, zu beschließen, dass künftig – wenn möglich – Rücksicht auf religiöse Feiertage genommen wird. Aktueller Anlass war der Tag der Vereine am 20. Juni, der um eine Woche hätte vorverlegt werden sollen.

Der Antragstext, den ganze drei anwesende Mitglieder des Ausländerbeirats dann aber am 25. März zur Vorlage an das Stadtparlament beschlossen, klang jedoch erheblich weniger konsiliant. Unmissverständlich heißt es darin, dass alle Veranstaltungen von Stadt und Kulturkreis GmbH so geplant werden sollen, dass „sie nicht in die Fastenzeit des Ramadans fallen“. Würden die Stadtverordneten dem zustimmen, dürfte es während des Ramadans künftig zum Beispiel keine Sommertreffs mehr geben. Und auch das Altstadtfest müsste in den kommenden beiden Jahren zwingend verlegt werden.

Dass ein derartiger Antragstext über das Ziel hinausschießt und der Bevölkerungsmehrheit nicht zu vermitteln ist, ging dem Ausländerbeirat selbst schon kurze Zeit später auf. Also sollte in der Sitzung vom 29. April der Text abgemildert werden. Das Wörtchen „nach Möglichkeit“ kam in den Beschlussvorschlag und die Bitte wurde auf alle „anderen Religionen/Kulturen“ ausgeweitet und nicht auf den Islam beschränkt.

Doch das Kind war längst in den Brunnen gefallen. Denn auch für den Ausländerbeirat gilt die hessische Gemeindeordnung. Und nach der kann ein Gremium einen einmal beschlossenen Antrag nicht in der nächsten Sitzung nach Belieben ändern – auch wenn es vielleicht vernünftig erscheint. So müssen die Stadtverordneten nun voraussichtlich im Juni über den ursprünglichen Antrag des Ausländerbeirats abstimmen und werden diesen wohl ablehnen.

Viele Stadtverordnete zweifeln, ob eine Regelung überhaupt erforderlich ist. Barbara Blaschek-Bernhardt, die Fraktionsvorsitzende der Schwal-

Fortsetzung auf Seite 3

Auf dem unteren Marktplatz

Ökumenischer Gottesdienst

● ***Zu einem ökumenischen Pfingstgottesdienst am Pfingstmontag, 25. Mai, laden die katholische Gemeinde sowie die beiden evangelischen Gemeinden ein.***

Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr und hat das Thema: „Suchet der Stadt Bestes – Ist die Luft raus? Frischer Wind!“ Bei schönem Wetter findet der ökumenische Gottesdienst auf dem unteren Marktplatz statt, bei schlechtem Wetter im großen Saal des benachbarten Bürgerhauses. Für die kleinen Gottesdienstbesucher gibt es in den dortigen Gruppenräumen einen eigenen Gottesdienst. **red**

24h Tür-Notöffnungen 06196/ 33 55
Schreinerei R. Böckner & Sohn
www.boeckner.de
TECHNOLOGIE & HANDWERK

Sammler sucht
Nerzmäntel oder -jacken, Silbersbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Bruchgold, alles aus Omas Zeit. Zahle bar und seriös. 069/40036246

Haushaltsauflösungen
Kleintransporte, Umzüge, Entrümpelungen, Renovierungen und vieles mehr
Fa. W. Appel
Telefon: 0 61 96 / 77 44 679
mobil: 0151 / 57 600 763

SZplus – die Schwalbacher Zeitung für jeden Tag!
Jetzt anmelden!
www.schwalbacher-zeitung.de

TEPPICH-AKTION in Schwalbach
35 % bei einer Wäsche oder Reparatur vom 20. Mai – 27. Mai
Lassen Sie Ihren hochwertigen Teppich professionell und biologisch waschen!
Bio-Teppichreinigung Irani
Bolongarostraße 179
60592 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46
Kostenloser Abhol- und Bringservice unter 0177/4210622

Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.
Hilb-Multi-Media
Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf
Service-Nummern 0172 / 149 22 43 8 84 83 34
Mit eigener Werkstatt
DONNER WETTER www.donnerwetter.de
Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
13° / 5°	14° / 4°	17° / 4°	18° / 7°	18° / 8°
Wechselhaft	Heiter	Heiter	Heiter	Heiter

Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997

Mi	20.05.	M	18.00 Uhr	Werktagsmesse; anschl. Mai-Andacht
Do	21.05.	M	17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Sa	23.05.	M	18.00 Uhr	Vorabendmesse
So	24.05.	P	9.45 Uhr	Pfingstgottesdienst
			9.45 Uhr	Kinder-Wortgottesdienst
Mo	25.05.		**10.00 Uhr**	**Ökum. Gottesdienst auf dem unteren Marktplatz**
Mi	27.05.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Werktagsmesse
		M	18.00 Uhr	Mai-Andacht

Termine

Do 21.5. P 15.00 Uhr Offener Behinderten Treff; Di 26.5. M 15.00 Uhr Seniorenrunde; Mi 27.5. P 15.00 Uhr Senioren-Treff, M 19.30 Uhr Dia-Musikabend über Richard Wagner

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/**Gem.-Ref. Eva Kremer,** Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Bürozeiten St. Pankratius: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 -18.00 Uhr
Bürozeiten St. Martin: Di. 9.00 - 12.00 Uhr

Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	21.05.	15.00 Uhr	Ökumenische Seniorenrunde
So.	24.05.	10.00 Uhr	Pfingstsonntag – Gottesdienst mit Taufen (Pfarrerin Christine Gengenbach)
Mo.	25.05.	10.00 Uhr	Ökumenischer Pfingst-Gottesdienst auf dem Marktplatz (Pfrin. Christine Gengenbach / Gemeinderef. Eva Kremer) -bei Regen im Bürgerhaus- Eigener Gottesdienst für Kinder im Bürgerhaus
Mi.	27.05.	19.00 Uhr	Singkreis – Einladung zum Offenen Singen
Fr.	29.05.	12.30 Uhr	Mittagstisch

Pfarrerin Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: info@Limesgemeinde.de

Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

So	24.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Birgit Reyher)
Mo	25.05.	10.00 Uhr	Ök. Pfingstgottesdienst auf dem unteren Marktplatz (bei Regen im Saal des Bürgerhauses) Kindergottesdienst im Bürgerhaus
Mi	27.05.	14.30 Uhr	Seniorentanzen

Samstag, 15.8.2015, Theaterfahrt zu den Festspielen Bad Hersfeld „Der Bettelstudent" - Anmeldungen und Infos unter 06196-1006
Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Chor, Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechthold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de
Gemeindbüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Mi.	20.05.	09:30 Uhr	**Frauenfrühstück**
Do.	21.05.	16:00 Uhr	**Kindertreff**
So.	24.05.	10.00 Uhr	**Gottesdienst (Andy Balzer)** parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	24.05.	10:00 Uhr	**Gottesdienst mit** Thomas Koschinski, Frankfurt-Nied Parallel **Kindergottesdienst**

Hauskreise jeweils 19.30 Uhr, HK I, dienstags, Tel: 950795 / HK II, mittwochs, Tel: 7613577 / HK III, mittwochs, Tel: 7613577

Weitere Infos unter: www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gäste sind herzlich willkommen!

Gottesdienst **Mittwoch**	— 20.00
Gottesdienst **Sonntag**	— 09.30

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Zusammen mit Pfarrer Alexander Brückmann feierten 33 Schwalbacher Kinder in der Pfarrkirche St. Pankratius am Sonntag vor einer Woche ihre Erstkommunion. *Foto: katholische Gemeinde*

In Schwalbach empfingen in diesem Jahr 33 Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion

Dem Geheimnis auf der Spur

● ***Am Sonntag vergangener Woche haben 33 Kinder in der Pfarrkirche St. Pankratius in einem feierlichen Gottesdienst Erstkommunion gefeiert.***

Im Evangelium haben sie von den Emmausjüngern gehört und sind einem Geheimnis auf die Spur gekommen: Jesus schenkt sich selbst. So feierte die Gemeinde im Erstkommuniongottesdienst nicht das Ende der Vorbereitungszeit, sondern einen Anfang.

Zum ersten Mal Kommunion feiern durften Tom Balharek, Elle Bodmann, Sebastian Buschmann-Milan, Zoest Cicimbra Salazar, Sebastian Dietrich, Ben Eichenauer, Nicolas Fritz, Leon Gretz, Jonas Günkel, Linda Hildmann, Marlon Hütte, Emma Jäger; Vanessa Kary, Robert Kudla, Servane Le Carpentier, Aaron Marschall, Merle Meyners, Leonardo Nardelli Castro, Fabian Neizel, Victoria Neubeck, Valerija Orkic; Nele Ryciuk, Constantin Schalt, Gabriel Sachs, Vicente Schoppmeyer, Amaro Schopmeyer, Lilia Schramm, Anna Seeboth, Shani Tesfazghi, David Vu, Olivia Wollesen, Frederic Charrier. **red**

W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine
KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN
Unsere Rufnummern:
TELEFON 06173/940990 · TELEFAX 06173/940991

Anzeigensonderpreise zu
Konfirmation
Kommunion
... mit einer Familienanzeige in der Schwalbacher Zeitung sagen Sie „Danke!" für einen schönen Tag und die vielen Glückwünsche und Geschenke.
Schwalbacher Zeitung

Reichmann
BESTATTUNGSDIENSTE
Gabriele Vöth
Fachgeprüfte Bestatterin
„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle."
24h Bereitschaft
Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand
Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96/14 46
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Bestattungshaus Grieger
- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof), 65824 Schwalbach
www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de
HESSEN BESTATTER
24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
Telefon 06196/95475-0
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
Telefon 06196/5617478
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr

Schwalbacher Spitzen

Religion ist Privatsache

Prost oder Prozession – Ob er an Christi Himmelfahrt mit dem Pfarrer oder mit seinen Vatertags-Kumpel durch die Wiesen ziehen will, dass musste am vergangenen Donnerstag jeder katholische Mann für sich entscheiden. Religion ist nun einmal Privatsache.

Weil das so ist, gibt es keinen Grund, über eine Verschiebung von Festivitäten wegen des muslimischen Fastenmonats Ramadan zu diskutieren. Es ist jedem Schwalbacher Muslim überlassen, zum Altstadtfest zu kommen oder nicht, wenn es gerade in den Ramadan fällt. Eine Regelung durch die Stadt ist da nun wirklich nicht nötig. Und die meisten Muslime sind sicher in der Lage, die für sich jeweils richtige Entscheidung zu treffen.

Von daher ist es unverständlich, was die DAGS-nahen Vertreter im Ausländerbeirat mit ihrem provozierend formulierten Antrag eigentlich erreichen wollten. Dem friedlichen Zusammenleben zwischen Christen und Muslimen haben sie jedenfalls nicht gedient. Das ist schade, denn am Anfang der ganzen Posse stand ja schließlich der ausdrückliche Wunsch vieler Migranten, in Schwalbach mitzumachen und sich aktiv an den Schwalbacher Festen beteiligen zu können. ***Mathias Schlosser***

Missverständlicher Antrag ...

„Nichts soll verboten werden“

Fortsetzung von Seite 1

bacher Grünen, sagt zum Beispiel: „Fastenzeiten sind eine bewusste und sehr persönliche Entscheidung, die keiner städtischen Reglementierung bedarf.“ Sie verweist außerdem darauf, dass der Türkische Kulturverein keinerlei Notwendigkeit für einen Beschluss zum Ramadan sieht und „nur der in Glaubensdingen besonders strenge Marokkanische Kulturverein“ eine Auszeit auch für wichtige städtische Veranstaltungen wünsche.

Bilal Akdeniz, der stellvertretende Vorsitzende des Ausländerbeirats, hat Ende der vergangenen Woche in einer Stellungnahme bedauert, dass der Antrag „bei einigen Mitbürgern für Irritationen“ gesorgt hat und stellt klar: „Der Ausländerbeirat hat nie vorgehabt, Veranstaltungen wie den Sommertreff, den Weihnachtsmarkt, Faschingsveranstaltungen usw. zu verbieten.“ Es gehe lediglich darum, möglichst vielen in Schwalbach lebenden Menschen die Teilnahme an den Festen zu erleichtern. **MS**

Seit vielen Jahren ist der Marokkanische Kulturverein mit seinen Spezialitäten bei den Schwalbacher Festen wie dem Altstadtfest vertreten. Im Fastenmonat Ramadan ist es allerdings schwierig, Mitstreiter für den Stand zu finden. *Archivfoto: Schlosser*

Behelfsparkplatz am Krankenhaus wird zu einer Grünfläche

Wiese statt Autos

● ***Der Behelfsparkplatz der Kliniken des Main-Taunus-Kreises, der sich auf Schwalbacher Grund ganz in der Nähe der Fußballplätze befindet, soll renaturiert werden. Dafür soll das Gelände für 30 Jahre an die MTK-Kliniken verpachtet werden. CDU und Grüne wollten es jedoch zunächst lieber verkauft wissen.***

Seit Januar 2006 nutzen die Kliniken des Main-Taunus-Kreises die gegenüberliegende Fläche als temporären Behelfsparkplatz. Im März dieses Jahres hat jedoch der Bau einer Parkdeckerweiterung begonnen. Mit der geplanten Fertigstellung im August sollen die Parkplätze auf der Schwalbacher Wiese aufgegeben werden. Diese Fläche soll nun im Anschluss an das Bauvorhaben als Ausgleichsfläche für den Parkdeck-Erweiterungsbau renaturiert werden.

Anstelle der Parkplätze will der Magistrat, dass auf der knapp 4.400 Quadratmeter großen Fläche eine artenreiche Wiese mit Esskastanien entsteht. Das soll vertraglich verankert werden und das Gelände über 30 Jahre an die MTK-Kliniken verpachtet werden. In diesem Zeitraum ist die geplante Wiesenbrache zu unterhalten und zu pflegen.

Wenige Tage vor der Magistratsvorlage hatte die schwarz-grüne Koalition einen eigenen Antrag eingereicht. Sie will ebenfalls, dass das Gelände als Ausgleichsfläche im naturschutzrechtlichen Sinne aufgewertet wird. Christdemokraten und Grünen wollten das gesamte Gelände aber lieber an die MTK-Kliniken verkaufen als verpachten.

Bürgermeisterin Christiane Augsburger (SPD) sah während der Bauausschusssitzung Mitte Mai einen Verkauf jedoch kritisch. Schwalbach mangele es schon jetzt an Grundstücken. Außerdem hätte Schwalbach bei einem Verkauf keinen Einfluss mehr darauf, was mit der Fläche jetzt und in Zukunft geschieht.

Nach einer kurzen Sitzungsunterbrechung waren sich Magistrat und Koalition einig. CDU und Grüne tragen nun die Magistratsvorlage mit, die um die dauerhafte Renaturierung und deren Umsetzung seitens des Pächters ergänzt wurde. **red**

Künstlerin kauft Zinn aller Art und Form.
Zahle faire Preise.
Tel. 069 / 27298254

Kleinanzeigen

Da mein entflohener **Graupapagei** bis heute noch nicht aufgetaucht ist, gehe ich davon aus, dass er festgehalten wird. **Bitte geben Sie ihn zurück!** Auch jeder andere Hinweis, der ihn zurückbringt, wird mit € 400,- belohnt. Tel. **01578/4229634**

1-Zi.-Wohnung oder WG-Zimmer mit Wasch- und Kochgelegenheit in Schwalbach und Umgebung von privat **gesucht**. Bis EUR 400,- warm. Tel. **0176/97913247**

Kaufe alte Druckmaschinen und Papierschneider, auch mit Defekt, z. B. Heidelberger, Polar und Maschinen zur Weiterverarbeitung. Tel. **0152/29510727**

1 Kinderreisebett mit Tasche und separater Matratze und **1 Kinderhochstuhl**, zusammenklappbar, mit Tasche, Gesamtpreis EUR 30,- Tel. **0178/1683665**

Arcon Treppenlift, gebraucht, demontiert, für gerade Treppe, 14 Stufen. Tel. **06196/533187**

Bewegungstrainer Medigym, elektr., kostenlos abzugeben. Tel. **06196/533187**

Handlauf, Edelstahl mattiert, Länge 4,20 m, 12-15 Stufen, rechts/links montierbar, Tel. **06196/533187**

Segeln in den Niederlanden, 28.8. - 4.9. oder 4.9. - 11.9., Segelerfahrung nicht erforderlich. Tel. **06172/939517**

Biete 2-Zi.-Wohnung in Zweifamilienhaus, 60 qm, EG mit Gartennutzung, in Niederhöchstadt, EBK, frei zum 1.8., Miete EUR 565,- + 180,- Nk., Tel. **42700**

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 23.05.15	**8 – 14 Uhr und**
So., 24.05.15	**10 – 16 Uhr** **Ffm.-Höchst, Jahrhunderthalle,** Parkplatz B
Sa., 23.05.15 (jeden Sa.)	**Ffm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr** **FRISCHE-ZENTRUM,** Am Martinszehnten
So., 24.05.15	**Kelkheim, 10 – 16 Uhr** **Toom-Baumarkt,** Lise-Meitner-Straße 2
Mo., 25.05.15	**Ffm.-Rödelheim, 10 – 16 Uhr** **Metro,** Guerickestraße 10
Di., 26.05. u. Do., 28.05.15	**Eschborn, 8 – 13 Uhr** **Mann Mobilia,** Elly-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 0 61 95 / 90 10 42 I www.weiss-maerkte.de

W&J Reinigungsservice
Schulstraße 14 · 65824 Schwalbach a.Ts.
Telefon 0 61 96 - 999 58 92
Garten- und kleine Renovierungsarbeiten

for women
Durch Tai Fu erfahren Sie was in Ihnen steckt. Das Erlernen von wirkungsvollen Verteidigungstechniken schafft Selbstvertrauen und Sicherheit, formt die Figur und fördert die körperliche Fitness.
Tai Fu
Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!
Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avrilléstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.taifu.de kontakt@taifu.de

Der Jubiläumsbasar im November erbrachte ein hervorragendes Ergebnis. Der Förderverein konnte daher der Diakoniestation Eschborn/Schwalbach ein „Jubiläumsauto“ überreichen. *Foto: privat*

Diakoniestation ist nicht mehr auf die Basarerlöse angewiesen – Belastungen sind zu hoch

Kein „Bastelbasar“ mehr

● ***Eine lange Tradition geht zu Ende: Ab diesem Jahr wird es im November keinen „Bastelbasar“ des Fördervereins der Diakoniestation Eschborn/Schwalbach mehr geben.***

Der Vorstand des Vereins hat im März einen Austausch mit den Verantwortlichen der Gruppen aus den Kirchengemeinden gesucht, um miteinander zu überlegen, ob der Basar in der bisherigen Form eine Zukunft haben kann. Zu hoch ist inzwischen die Belastung für die Helfer geworden.

Gemeinsam wurde beschlossen, dass das Festwochenende zum 40. Jahr der Vereinsgründung im vergangenen November ein gelungener Abschluss des bisherige Basargeschehens war. Der Festgottesdienst und der anschließende Empfang im katholischen Gemeindehaus am Vorabend des Basars bildeten einen würdigen Rahmen für die Jubiläumsfeierlichkeiten.

Nahezu alle Helfer rund um den Basar sind mittlerweile im siebten oder achten Lebensjahrzehnt. Die mit der Organisation des Basars verbundenen körperlichen Belastungen nehmen von Jahr zu Jahr zu, „mittlerweile bei vielen bis zur Belastungsgrenze“, wie es in einer Pressemitteilung des Fördervereins heißt.

Der Vorstand des Fördervereins hält daher die Beendigung des Basars in der gegenwärtigen Form für angebracht. Das gutes Ende im Jahr 2014 soll die positive Erinnerung an die langjährige Veranstaltung und das Engagement der vielen Helfer aufrecht erhalten.

Auf die Erlöse des Basars, bei dem jährlich fünfstellige Beträge zusammen kamen, ist die Diakoniestation nach Ansicht des Vorstandsvorsitzenden Arno Schneider ohnehin nicht mehr angewiesen, da sie in der Lage ist, ihren Aufwand aus den Erlösen der täglichen Arbeit zu decken. Außerdem wird sie weiterhin vom Förderverein mit den laufenden Mitgliedsbeiträgen und Spenden unterstützt.

Den vielen Helfern ist der Vorsitzende des Fördervereins, Norbert Dienst, dankbar: „Abschließend möchten wir noch einmal allen danken, die mit ihrem Engagement über viele Jahre hinweg zum Gelingen des Basars beigetragen haben.“ **red**

Zweiter Blutspendetermin des Schwalbacher DRK war erfolgreich

Viele Neuspender

● ***Mitte Mai wurde der zweite Blutspendetermin der Ortsvereinigung Schwalbach des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in diesem Jahr durchgeführt. Sehr erfreulich war die wieder gestiegene Zahl der Neuspender.***

Insgesamt kamen 119 Blutspender zu dem Termin ins evangelische Gemeindehaus am Ostring. Davon spendeten 17 zum ersten Mal Blut. Für die Spendenbereitschaft zur zehnten Blutspende bedankten sich die Verantwortlichen des DRK Schwalbach bei Rebecca Bargon und Susanne Held. Utz Wentzel spendete bereits zum 25. Mal Blut.

Die örtliche Filiale einer Fast-Food-Kette unterstützte die Blutspende-Aktion spontan mit Menü-Gutscheinen. Die Filiale hat ihre Unterstützung auch schon für den nächsten Termin zugesagt. **red**

Berliner Straße

Scheibe eingeschlagen

● ***Am Sonntagabend vorvergangener Woche wurde in der Berliner Straße zwischen 17.15 Uhr und 20.30 Uhr die Seitenscheibe eines Pkw eingeschlagen.***

Der graue Mercedes E-Klasse stand in der Berliner Straße, als die Täter die hintere Scheibe der Fahrerseite zerstörten und dabei einen Schaden von 300 Euro verursachten. Die Polizei in Eschborn bittet um Hinweise unter der Telefonnummer 9695-0. **pol**

Fair genießen in Schwalbach
FAIRTRADE
Hochwertige Tee-Spezialitäten aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal

1 Indischer Grüntee fruchtig mild von Gepa
2 Schwarztee Earl Grey von Gepa
bei SCHLIESSMANN
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661

WILDBERGER METALLBAU
Tankbau · Tankschutz
Schlosserarbeiten aller Art
Neuanfertigungen/ Reparaturen von Geländern, Zäunen, Türen, Toren, Fenstern, Garagen, Rauchmeldern und Türschließern · Brandschutz
Peter Wildberger GmbH
Siegener Str. 1
65936 Frankfurt/M.
Telefon (069) 34 18 42
Telefax (069) 34 12 36
E-Mail: info@wildberger.org
Internet: www.wildberger.org

Fay Reparaturservice
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.
Tel. 0 69 / 97 76 08 20
info@schlosserei-fay.de

TELEFON Service

A Augenoptik

■ **Optik Knauer e.K.,** Brillen, Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25 ..... **Tel. 26730**

A Autoglas

■ **Autoglas Mobil Eschborn** ..... **Tel. 41010**
staatl. gepr. Fachwerkstatt **Mobil 0171/5441010**
Verkauf, Lieferung, Montage
info@autoglas-eschborn.de, www.autoglas-eschborn.de

A Auto-Gutachten

■ **Ing.-Büro Wünscher**.... **Tel. 1605 + 0177-2148496**
A.-Damaschke-Str. 19 · Geprüfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion

A Autohäuser

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** ..... **Tel. 3001**
Mitsubishi-Vertragshändler **Fax 8817420**
Mazda-Service · Neu- und Gebrauchtwagen
www.autohaus-schwalbach.de
■ **Autohaus Ziplinski GmbH** ..... **Tel. 1054**
Hardtbergstraße 37a · Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glasschäden
Renaultziplinski@aol.com
■ **Gök Automobile** ..... **Tel. 069/41070045**
Ankauf von Gebrauchtwagen, **Mobil 0179/4786385**
Lkw, Oldtimern – Verkauf von gepflegten Gebrauchten
Finanzierungen – Kurmainzer Straße 93, Sossenheim
automobile-goek@arcor.de
■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** ..... **Tel. 85270**
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

A Auto-Unfallhilfe

■ **Eggenweiler GmbH,** Am Flachsacker 1 ..... **3121**
Karosserie- und Lackreparatur, Autoglas, Klimaanlage-
Füllstation, Mietwagen; Homepg.: www.eggenweiler.de
E-Mail: info@eggenweiler.de

Ä Änderungsschneidereien

■ **C.Yanboludan -** schnell, sauber, preiswert **9539566**
Damen- und Herrengarderobe,
Leder-, Pelz-, Gardinenänderungen – Marktplatz 9

B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** ..... **Tel. 5086-0**
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 **Fax 83141**
www.moos-baustoffe, info@moos-baustoffe.de

B Buchhaltung

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. **Tel. 5036-40**
Finanz- und Lohnbuchhaltung, **Fax 5036-42**
Datenerfassung, Büro-Organisation – www.klewe.com

C Coaching

■ **Coaching Weyershäuser,** Orientie- .... **Tel. 999809**
rung und Potenzialentfaltung, **Mobil 0174/1701415**
Intensiv-Mentoring für Jungs, junge Männer und Frauen,
Erwachsene und Paare – coaching.weyershaeuser.de
■ **Mediationspunkt** **Tel. 5259350**
Beratung, Coaching, Mediation **Mobil 01703333333**
Christina Broda, Beratende Betriebswirtin

C Computer

■ **Complete GmbH** ..... **Tel. 069/34812445**
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
info@complete-gmbh.com
www. complete-gmbh.com
■ **IT-Service Ingo Baumann** .... **Tel. 0173/3071397**
Friedrich-Ebert-Str. 88 · Beratung – Verkauf –
Dienstleistungen – Netzwerke – Internet-Schulung
http://www.ingobaumann.de
E-Mail: Ingobaumann@ingobaumann.de
■ **Netperformers – IT-Services** ... **06192/9223265**
Verkauf Hard-/Software-Netzwerke-Internetdienste
PC-Soforthilfe 8.30–22.30 Uhr
www.netperformers.de – support@netperformers.de
■ **PC-Service Schmitz,** Computer, ... **Tel. 5617437**
Netzwerk, Telekommunikation, **Mobil 0170/5443337**
24h-Service, Reparatur, Wartung, Verkauf, PC- und
Laptopservice - info@pc-service-schwalbach.de
www.pc-service-schwalbach.de

C Copyshops/Drucksachen

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A–Z** **Tel. 83805**
Mühl GbR, Sulzbacher Straße 6 **Fax 533079**
■ **Trabert Spectral Druck GmbH** **Tel. 069/783367**
Geschäftsdrucke, Flyer, Trauerkarten, Plakate,
Prospekte, Kopien, Ausdrucke
info@trabert-spectral.de
www.kopie-frankfurt.de

D Dachdecker

■ **Freund & Staudt** ..... **Tel. 7666015**
Bedachungen GmbH **Fax 7666013**
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater 1

E Elektroinstallationen

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8..... **85102**
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen
■ **Diesterbeck Elektrotechnik** ..... **Tel. 888103**
Pfingstbrunnenstraße 39 **Handy 0173/6902670**
Elektroinstallationen, Sat-Anlagen, Elektrische Rolläden,
Telefon-Anlagen, 24-Stunden-Service
■ **Elektro-Kollmann,** Anlagenbau - **1374**
Reparaturen - Antennenbau - Elektro-Geräte
■ **Gerhard Schedelik** **82298**
Antennenbau, Reparaturen, Kundendienst,
Blitzschutzanlagen, Elektroanlagenbau
■ **Karsten Schmiegel,** Elektrotechnik **888227**
EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24-h-Service

E Energieberatung

■ **eta-Plus Energieberatung** ..... **Tel. 5241215**
Energetische Altbausanierung, **Fax 5241213**
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
info@eta-plus.de – www.eta-plus.de
■ **IBK Gebäude-Energieberatung**.... **Tel. 8828928**
Bausachverständiger, **Fax 8828929**
staatlich anerkannter Energieberater,
Sanierungskonzepte, Fördermittelberatung
info@ibk-bauberater.de – www.ibk-bauberater.de

E Europa

■ **Thomas Mann,** Europaabgeordneter **Tel. 85279**
Württemberger Straße 11 **Fax 888010**
www.mann-europa.de

F Fahrräder

■ **Fahrrad-Storck** **069/97843194**
Fahrräder, E-Bikes, Reparaturen, Hol-/Bringservice,
Inspektion (€ 44,–) – www.fahrrad-storck.de

F Fahrschulen

■ **Fahrschule Stefan Meister** **061/96/3644**
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. **oder 06196/71133**
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr
www.fahrschule-meister.de

F Farben + Tapeten

■ **Schliessmann,** Farben – Tapeten **84661**
Künstler- und Bastelbedarf,
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach
■ **Farben Wandel,** Am Flachsacker 30 ..... **Tel. 86379**
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge **Fax 3333**
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

F Fliesenverlegung

■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH**.... **Tel. 568631**
Reparatur und Wartung **Fax 568630**
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro
■ **Lorenz Fliesenverlegung** ..... **Tel. 568310**
Fliesen, Platten, Mosaik - Naturstein - Reparaturservice
■ **Touali El Bahri** ..... **Tel. 0179/6673486**
Fliesenverlegung, Estrichbau, Renovierungen aller Art

F Friseure

■ **C.S. Friseure,** Marktplatz 13 ..... **81313**
Damen + Herren
■ **Friseur- & Beauty-Oase** **85068**
Friseur, Fußpflege, Kosmetik-Kabine - Marktplatz 30
■ **Kamm in -** Iris und Birgits Haarstudio **6524638**
Gartenstraße 20
■ **Friseur-Salon Nuran,** Marktplatz 26 ..... **83507**
Damen + Herren

F Fußpflege, med.

■ **Dolores Lopez,** ..... **Tel. 0179/7263871**
mobile Fußpflege **und 069/582086**
■ **Silkes Kosmetikstübchen** ..... **Tel. 82820**
und med. Fußpflege – 18 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

G Garten- + Landschaftsbau

■ **Gartenbau Uwe Scherer** ..... **Tel. 533104**
Gartenstr. 24 **Fax 85606**
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten
■ **Grüner Leben** ..... **Tel. 069/30862612**
Garten- und Landschaftsbau
Am Leisrain 18, Frankfurt-Sossenheim
hk@gruenerleben-gartenbau.de
www.gruenerleben-gartenbau.de
■ **PAX** ..... **Tel. 9505940**
Sicherheits- und Service Gmbh **Fax 9505949**
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und Zaunarbeiten
pax-sicherheit@t-online.de

G Glasereien

■ **Glaserei Schneider,** Gartenstraße 19 **Tel. 86798**
Verglasungen, Fenster, **Fax 81935**
Rolläden, Duschkabinen, Spiegel nach Maß

I Immobilien

■ **Adler Immobilien,** Verkauf, Vermietung, ... **560960**
Bewertung – Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
www.adler-immobilien.de
■ **Garske-Immobilien,** Verkauf, ... **Tel. 82539**
Vermietung, Hausverwaltungen **Mobil 0174/3032283**
www.garske-immobilien.de
■ **Haus & Grund** ..... **Tel. 069/78800120**
Ihr Partner rund um Ihre Immobilie **Fax 069/34058943**
h.j.langer@t-online.de – www.hug-sossenheim.de
■ **M. Klotzbach** **069/347878**
Immobilien, Hausverwaltungen
Sossenheimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt
m.k.immobilien@online.de
■ **Manfred Kuhfuß,** IVD **069/3140260**
Vermietung - Verkauf - Verwaltung · www.kuhfuss.de
■ **L&K ImmobilienPartner GbR** ..... **Tel. 533878**
Bau- und Immobilienberatung, **Fax 533879**
Bewertung, Gutachten, Verkauf, Vermietung
www.lk-partner.de – info@lk-partner.de
■ **Christoph Samitz Immobilien** ..... **Tel. 43778**
Ihr Immobilienmakler vor Ort **Fax 43710**
www.csimakler.de

I Installationen/Isolierung

■ **Kai-Uwe Abel,** Meisterbetrieb ..... **Tel. 568118**
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, **Fax 568101**
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,
Wartung und Kundendienst - uweabel@aol.com

▷ *Fortsetzung »Installationen/Isolierung«*

■ **Anton Benedick,** Meisterbetrieb ..... **Tel. 82855**
Heizung-, Sanitär-, Gas- und Wasser- **Fax 84564**
installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
www.benedick.de
■ **bht Bäder & Haustechnik GmbH**.... **Tel. 568631**
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, **Fax 568630**
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
www.bht-eschborn.de
■ **Freund Heizung - Sanitär -** ..... **Tel. 7666010**
Spenglerei GmbH, Am Brater 1 **Fax 7666019**
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice
■ **Henrik Gross,** Meisterbetrieb ..... **Tel. 888470**
vorm. Scholz & Gross - Sanitär, Heizung, Elektro,
Fliesen, komplette Bäder, Kundendienst, Reparaturen
www.fagross.de
■ **Ott-Haustechnik,** Meisterbetrieb ..... **Tel. 85155**
Heizung, Solar, Sanitär, kompl. Bäder, **Fax 86718**
Spenglerei, Kundendienst - Notdienst - Wartung

K Kanalreinigung

■ **Kanal Fay,** Adolf-Damaschke-Straße 12 ..... **88970**
Rohrreinigungs-Service GmbH - 24-Stunden-Service
Kanalsanierung - Gruben- u. Fettabscheiderentleerung

K Kosmetik + Nagelstudio

■ **Anke Weltermann-Schenner** **1841**
Lauenburger Straße 20
Staatl. geprüfte Kosmetikerin, auch Naturkosmetik
■ **Traumhaft schön Kosmetiklandschaft** **9531225**
Inh. Melanie Steinert - Kosmetik, Massagen,
Fachfußpflege mit hochwert. Produkten von „Barbor"
www.kosmetiklandschaft.de

K Kunsthandel + Kunsthandwerk

■ **Galerie Bild und Rahmen** ..... **Tel. 82121**
Zeitgenössische Internationale Kunst, **Fax 888773**
Einrahmung in eigener Werkstätte, Wiesenweg 12

L Logopädie/Sprachtherapie

■ **Logopädische Praxis** ..... **Tel. 882460**
K. Schröter-Frey, Logopädin, **Fax 882462**
Hauptstraße 8a, privat/alle Kassen, Therapie von
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen
■ **Logopädische Privatpraxis** ..... **Tel. 5252699**
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
www.pfitzenreiter.com; veronika@pfitzenreiter.com

M Maler + Tapezierer

■ **Malermeister Dehmel** ..... **Tel.+Fax 83525**
Malerarbeiten, Fassaden, Teppichböden
Internet: www.malermeister-dehmel.de
E-Mail: malerdehmel@web.de
■ **Armin Nagel GmbH** ..... **Tel. 06173/65903**
Malerfachbetrieb **Fax 06173/323373**
Preiswert, sauber, schnell. Fassadengestaltung,
Tapezierarbeiten, Teppichboden, Fertigparkett
■ **Malermeister Thomas Scheel** ..... **Tel. 2024338**
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, **Mobil 0177/3117702**
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

M Markisen

■ **Markisen-Ostern,** Friedrich-Stoltze-Str. 4a **81310**

M Möbel

■ **Möbel Sachs GmbH** ..... **Tel. 86031+32**
Berliner Straße 29 · Wohnkonzepte zum **Fax 86037**
Wohlfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und
Parkettlegemeisterbetrieb · info@moebel-sachs.de

M Musikschulen

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** ..... **Tel. 82470**
Schwalbach a.Ts., Marktplatz 9
www.jugendmusikschule1976.de
■ **Musikschule Taunus** ..... **06173/66110 + 640034**
Öffentliche Musikschule im VDM
30 Unterrichtsorte in Schwalbach und Umgebung

P Parkettverlegung

■ **Parkett-Sauer seit 1987**..... **Tel. 7666880**
Parkett, Dielen, Laminat, Kork - verlegen, schleifen,
lackieren, ölen, intensiv reinigen – Vor-Ort-Beratung/
Verkauf – E-Mail: info@parkett-sauer.de
■ **SJ-Parkett,** Fertig-Parkett, ... **Tel. 882450**
Massiv-Parkett, Verlegung, **Mobil 0170/5324239**
Sanierung, Verkauf – E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

P Partyservice

■ **Pizzeria „Trastevere im Schwanen"** **Tel. 82275**
Hauptstraße 21 · Pizza zum Abholen und Lieferservice,
Mittagstisch – www.pizzeria-trastevere.de

P Pflegedienste

■ **AWO-Sozialstation** ..... **Tel. 06196/888011**
Betreuung von an Demenz erkrankten **06190/45130**
Personen, Fahrdienste, MSHD **06190/71760**
■ **ASB - Arbeiter Samariter Bund** .... **Tel. 504022**
Hausnotruf, Fahrdienst, Essen auf Rädern,
Leistung aus Leidenschaft
■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. **Tel. 8834599**
Anela Tomic, **Mobil 0172/1030194**
Am Sulzbacher Pfad 1
■ **Ökumenische Diakoniestation** ..... **Tel. 95475-0**
Eschborn/Schwalbach – Essen auf Rädern
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause
■ **Sozialzentrum Eschborn** und ..... **Tel. 7676040**
Schwalbach, Familien-, Kranken-, **und 06173/640036**
Alten-, Tagespflege, 24 Std. Pflege, ambulante Pflege

P Polstereien

■ **Polsterei Petkovic** ..... **Tel. 7769902**
Polsterei und Raumausstattung
Bahnstraße 10 – www.polsterei-dekoration.de

R Rasenmäher + Gartengeräte

■ **Reiner Hart GmbH** ..... **Tel. 1046**
Schulstraße 9 - Verkauf, Verleih, Reparatur, **Fax 1329**
Kfz-/Schlosser-Meister

R Raumausstattung

■ **Raumausstattung Eisenbrandt** ..... **Tel. 42618**
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, **Fax 483422**
Sonnenschutz, Insektenschutz

R Rechtsanwälte

■ **Rechtsanwälte Eschborn** ..... **Tel. 06173/937293**
Claudia Eschborn und Jochen Zehnter, Hauptstr. 332,
65760 Eschborn - www.eschborn-rechtsanwaelte.de
■ **Egon Kellersmann** ..... **Tel. 81096**
Rechtsanwalt und Notar, Marktplatz 9 **Fax 3642**
■ **Rechtsanwälte Straka & Moor**
Enrico Straka ..... **Tel. 848473**
(Familien-, Miet- und Verkehrsrecht)
Michael Moor ..... **Tel. 9217543**
(Straf-, Arbeits- und Medizinrecht)
Altkönigstraße 2 · www.rhein-main-rechtsanwälte.de

R Reinigungsservice

■ **W&J Reinigungsservice** **9995892**
Haushalts- und Büroreinigung, Fensterreinigung,
Hausmeisterservice, Gartenarbeiten

R Reisebüros

■ **Dirk Kattendick,** Selected Travel
Touristik **2026886**
Firmendienst **2027966**
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de
■ **Reisebüro Kopp,** Lufthansa City Center **88989-60**
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36 – www.komm-reisen.de

R Rollläden

■ **Alfred Müller KG,** Taunusstr. 7 ..... **1483**
Fenster, Türen und Sonnenschutz

S Schlossereien

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** **85564**
Salzbornstr. 8

S Schmuck

■ **Schmuck + Edelsteine Karaiskos** **9509230**
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42

S Schreinereien

■ **R. Böckner & Sohn,** Weru-Studio **3355**
Büro Bockenheimer Str. 7, Fenster - Türen -Rolläden,
Innenausbau - Schlüsseldienst und Reparaturen
info@boeckner.de
■ **Tischlerei Marc Philipp Buderus,** **06171/**
Zimmersmühlenweg 14–18, Oberursel **8956995**
■ **Michael Graf** ..... Büro **888047**
Möbel- und Bauschreinerei Werkstatt **888508**

S Schuhmacher

■ **Elshout,** Schuhmacherei ..... **Tel. 73955**
Schlüssel-Notdienst, **Mobil 0171/4005499**
Reinigungsannahme – Hauptstraße 27, Sulzbach
www.schuhmacherei-sulzbach.de

S Sicherheitstechnik

■ **R. Böckner & Sohn** ..... **Tel. 3355**
Schlüsseldienst - Schließanlagen - Schlösser - Tresore -
Reparaturen/Beratung - 24 h Tür-Notöffnung

S Steuerberater

■ **Dietrich M. Reimann** ..... **Tel. 503820**
Berliner Straße 27, Schwalbach **Fax 82678**
info@steuerberater-reimann.de

S Steuerberatung Existenzgründer

■ **Basten GmbH Steuerberatung** ..... **Tel. 500215**
Sulzbach, Im Haindell 1 **Fax 500250**
sebastian.basten@datevnet.de – www.basten.de

T Tankstellen

■ **Steier's freie Tankstelle** ..... **Tel. 1244**
Sulzbacher Straße 43 **Fax 83398**

T Taxiruf und Fahrdienste

■ **MedFa** ..... **Tel. 0152/07678089**
Patientenfahrten zu Chemo, Dialyse, Bestrahlung etc.
(Abrechnung mit allen Kassen), Flughafentransfer bis
8 Personen – u.reinhardt.mfs@gmail.com
■ **Michael Volland** ..... **Tel. 82080**
Nah- und Fernfahrten
taxi@hallo.ms

T Teppich- und Polsterreinigung

■ **Fa. Heinz Trinkaus** ..... **Tel. 0163/6031950**
Reinigung von Teppichen und **Fax 06435/2977**
Polstermöbeln bei Ihnen mit Kärcher-Produkten

W Wildprodukte

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** .... **Tel. 1244**
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr **Fax 83398**
Sulzbacher Straße 43

W Winterdienst

■ **PAX Sicherheits- und Service-GmbH** ... **9505940**
Zuverlässige u. schnelle Beseitigung von Schnee u. Eis

Städtischer Seniorenausflug führt am 17. Juni in die Nibelungenstadt – Rechtzeitig anmelden

Senioren fahren nach Worms

● ***Zum diesjährigen Seniorenausflug am Mittwoch, 17. Juni, sind alle Schwalbacher, die 60 Jahre und älter sind, mit ihren Partnern eingeladen. Ausflugsziel der kombinierten Bus- und Schifffahrt ist die historische Stadt Worms am Rhein.***

Bürgermeisterin Christiane Augsburger: „Worms, die Nibelungen- und Lutherstadt, ist eine der ältesten Städte Deutschlands und damit ein sehr attraktives Ziel des Seniorenausflugs. Die Teilnahme lohnt sich, und ich wünsche allen Teilnehmern einen wunderschönen Tag mit vielen neuen Eindrücken."

Die Bürgermeisterin, die bisher jedes Jahr am Seniorenausflug teilgenommen hat, kann zu ihrem Bedauern dieses Mal nicht dabei sein. Denn am selben Tag ist eine Anhörung im hessischen Landtag zum Thema Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs, der ihre Anwesenheit dort erforderlich macht.

Als Programmpunkte können die Gäste aus Schwalbach wählen, ob sie an der Stadtführung „Auf den Spuren der Nibelungen" oder „Luther und die Reformation" teilnehmen möchten. Denjenigen, die Probleme beim Gehen haben, wird eine Rundfahrt mit dem Nibelungenbähnchen angeboten. Auch wer die Stadt ohne Besichtigungsprogramm erkunden möchte, dem hat Worms viel zu bieten, zum Beispiel den Dom oder den jüdischen Friedhof.

Abfahrt ist um 8 Uhr mit Bussen von den Parkplätzen „Am Brater" und „Wilhelm-Leuschner-Straße". Im Fahrpreis von 15 Euro sind enthalten: Busfahrt, Schifffahrt, Mittagessen auf dem Schiff „Franconia" (ohne Getränke) und die Stadtführung. Die Anmeldung ist ab sofort in der Papiertruhe Münzenberg in der Ringstraße 23 und im Bürgerbüro möglich. Da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist, rät die städtische Seniorenarbeit zu einem frühen Kauf der Karte. Anmeldeschluss für den diesjährigen Seniorenausflug ist am Freitag, 5. Juni.

Die städtische Seniorenarbeit muss für die beiden unterschiedlichen Programmangebote Vorbereitungen treffen. Wer sich für „Nibelungen" oder „Luther" entscheidet, muss deshalb einen Anmeldevordruck ausfüllen und diesen unterschrieben abgeben. Der Kostenbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten. Teilnehmer erhalten dann eine Empfangsbestätigung, die sie zur Fahrt mitbringen möchten.

Rollstuhlfahrer können - auch wenn sie nur ein paar Stunden dabei sein möchten – am Ausflug teilnehmen. Da ein spezielles Fahrzeug mit dazugehöriger Begleitung benötigt wird, wird um möglichst frühzeitige Anmeldung gebeten. Weitere Fragen zum Ablauf des Ausfluges beantwortet die städtische Seniorenarbeit unter den Telefonnummern 804-192 und 804-145. **red**

Anne Zegelman las in der Stadtbücherei vor und Michael Forst sang dazu. *Foto: Gottschalk*

Ex-Schwalbacherin Anne Zegelman brachte bei ihrer Lesung das Publikum sogar zum Singen

In Schwalbach ist es anders

● ***Die Ex-Schwalbacherin Anne Zegelman hat am Dienstag vergangener Woche aus ihrem Buch „Frankfurt liebt dich!" vorgelesen. In der mit rund 40 Zuschauern gut gefüllten Stadt-Bibliothek, erzählte sie von Beziehungen, dem Kinderwunsch und Sperrmüll.***

Im Buch mischt die 32-Jährige persönliche Erfahrungen und fiktive Charaktere. Während der Lesung wechselte sie zwischen den Kapitel aus dem Buch und kleinen Anekdoten aus ihrem Leben. Dazu gab es Wein, Kuchen und ein Erinnerungs-Foto.

„Natürlich will man es in Schwalbach, vor so vielen bekannten Gesichtern, besonders gut machen", sagte Anne Zegelman. Deshalb hatte sie für ihren Auftritt noch einmal extra geprobt und ihren Text umgeschrieben: „Man kann in Schwalbach nicht einfach das Selbe erzähle, wie anderswo."

Denn Anne Zegelman ist in Schwabach aufgewachsen und hat die Geschwister-Scholl-Schule besucht und an der Albert-Einstein-Schule ihr Abitur absolviert. Inzwischen wohnt sie „der Liebe wegen" in Kelkheim und arbeitet als Journalistin bei der Frankfurter Neuen Presse. Dort hat sie auch ihren Bühnen-Partner Michael Forst kennengelernt. Seit 2011 stehen die beiden gemeinsam vor Publikum. Sie liest, er singt.

Was als Idee für eine Lesung begann, ist mittlerweile festes Programm. „Wer beim Klang einer Ukulele kein Lächeln im Gesicht hat, ist doch herzlos", erklärte Anne Zegelman lachend. Die, teils extra für das Buch geschriebenen Stücke, seien doch eine Super-Auflockerung. Und auch beim Publikum stießen die Songs auf Begeisterung.

Gleich beim ersten Lied sang das Publikum mit und das letzte Lied, über die „Rückenwindmaschine", wurde besonders enthusiastisch beklatscht. Nach der Lesung konnten sich die Fans noch eine Widmung für ihr Buch-Exemplar abholen und mit der Autorin plaudern. Und erneute Lesungen sind schon fest geplant: Am 18. Juli findet in Frankfurt eine „Walking-Lesung" an den Schauplätzen des Buchs statt. Weitere Termine und Infos zu Anne Zegelman können auf ihrer Website www.dezembra.de gefunden werden. **ag**

Kronberger Verein leistet Hilfe in der Erdbebenregion in Nepal – Auch Schwalbacher engagieren sich

So fern und doch so nah

● ***Kaum eine Naturkatastrophe in den vergangenen Monaten hat die Menschen weltweit so berührt wie die schweren Erdbeben in der Himalajaregion. Der Verein „Initiative Kronberg 96 für Eine Welt", für den sich auch das Schwalbacher Ehepaar Schneider engagiert, hat sechs nepalesische Unterstützer direkt vor Ort.***

Viele Häuser in Kumbu sind nach den Erdstößen unbewohnbar. Auch die Paten der Familie Schneider sind betroffen. *Foto: privat*

Dazu zählt auch eine ausgebildete Krankenschwester, die eine vom Verein aufgebaute Gesundheitsstation betreut. Im Projektgebiet gab es große und verheerende Zerstörungen, aber glücklicherweise keine Toten. Die Berichte über die verheerenden Folgen haben niemanden kalt gelassen. Sämtliche Nationen haben mit Soforthilfe oder großzügigen finanziellen Zuwendungen versucht die Schäden abzumildern.

Dann brach eine weltweite Welle an unkoordinierter Hilfsbereitschaft los, die das Land mit Hilfsgütern und Spendengeldern schier zu fluten schien. Es passierte, was passieren musste: die Hilfsgüter versandeten buchstäblich am Flughafen, weil die unwegsamen Regionen weder mit Lkw noch mit Transportern erreicht werden konnten. Der Landweg war verschüttet und die großen Flieger konnten auf dem kleinen Flughafen Kathmandus gar nicht erst landen und mussten umkehren.

Dass die Himalaja-Katastrophe, speziell die Situation in Nepal, so viele Menschen berührt, liegt daran, dass Nepal zunehmend zu einem beliebten Reiseland wird. Auch viele Schwalbacher waren schon auf Trekking-, Studien-, Kultur- oder Bildungsreisen dort und sind der Faszination des Landes und dem Charme der Menschen erlegen, so dass häufig eine dauerhafte Bindung und ein anhaltendes Interesse bestehen bleibt.

Der Schwalbacher Wolfgang Schneider hat sich zusammen mit seiner Frau dafür entschieden, das Nepal-Engagement ernsthaft zu betreiben. Somit wurde das Ehepaar in dem Verein „Initiative Kronberg 96 für Eine Welt" aktiv. Dieser Verein ist eine private Initiative, deren Mitglieder alle ehrenamtlich arbeiten und damit die Verwaltungskosten bei knapp einem Prozent halten.

Im Vordergrund steht für die Initiative die Bildungsförderung im Projektgebiet, das im Distrikt Ramechhap südöstlich von Jiri, 130 Kilometer von Kathmandu in den Bergen liegt. Aufgrund seiner geographischen Lage ist es sehr schwierig erreichbar und wird erst langsam erschlossen. Bislang war es nur mühsam zu Fuß erreichbar, inzwischen gibt es eine Straße, die aber eher einem schlechten Feldweg oder einer Piste nahekommt.

Diese Form der Infrastruktur ist beispielhaft für ganz Nepal, im Besonderen in den Regionen, die touristisch nicht oder nur wenig frequentiert sind. Denn ein großer Teil der Staatsgelder wird immer noch in den Ausbau der touristischen Strukturen investiert, anstatt in Bildungs-, Gesundheits-, Versorgungs- oder Verkehrsstrukturen.

Wie labil das ganze System ist, gerade in Bezug auf Erschließung entlegener Gemeinden oder Infrastrukturen, erlebte eine Abordnung der Kronberger Initiative, an der auch die Schwalbacher Schneiders teilnahmen, bei seinem letzten Projektbesuch unmittelbar vor der Erdbebenkatastrophe: Heftige Regenfälle und Erdrutsche machten die Piste ins Projektgebiet Kumbu-Kasthali selbst für schwere Jeeps unpassierbar, so dass die Gruppe auf Schusters Rappen dem Ort entgegen stiefelte und einen Tagesmarsch absolvierte.

Auch im Projektgebiet der Kronberger Initiative haben das Erdbeben und die jüngsten Nachbeben große Verheerungen hinterlassen. Ein nepalesischer Kontaktmann vor Ort beschreibt die Situation folgendermaßen: „Das Leben in Nepal, besonders in Kumbu, ist unglaublich schwer. Gestern ist so gut wie kein Haus stehen geblieben, aber Gottseidank ist hier niemand gestorben. Es gab leider zahlreiche Verletzte. Aber es ist schwer zu sagen, was wirklich geschehen ist."

Nach der Katastrophe sind die 130 Patenkinder des Kronberger Vereins, die Lehrer und Bewohner wohlauf, aber aller Lebensbasis beraubt. Die vom Verein aufgebaute Gesundheitsstation hat das Erdbeben überstanden, so dass hier gerade in der aktuellen Situation, Menschen versorgt werden können.

Neben der zentralen Projektarbeit der Bildungsfinanzierung und den Patenschaften kümmert sich die Initiative auch um Renovierungsprojekte wie Dacherneuerung für Arme. Schulrenovierungen stehen ebenso auf dem Programm. Der Verein leistet insofern Hilfe zur Selbsthilfe, indem alle Projekte teilfinanziert werden. Beispielsweise werden die Materialen für die Dacherneuerung gestellt, aber bauen muss jeder selbst.

Wer sich für die Arbeit der „Initiative Kronberg 96" interessiert findet weitere Informationen auf der Homepage www.initiative-kronberg-96.de im Internet. Das Spendenkonto für Hilfe vor Ort bei der Frankfurter Volksbank hat die IBAN DE95501900000000666750. **cb**

Schnuppern in der Musikschule

Kontrabass und E-Bass

● ***Die Musikschule Taunus veranstaltet am Samstag, 6. Juni, einen Schnuppertag für Kontrabass und E-Bass.***

Neugierige können für diesen Tag kostenfreie Stunden vereinbaren. „Lernen mit Motivation und Spass" ist das Motto von Basslehrerin Susanne Peusquens. Sie absolvierte ein Instrumentalstudium Kontra- und E-Bass an der Musikhochschule Köln und verfügt über langjährige Erfahrung als Musikerin und Musikpädagogin. Dabei reicht ihre Bandbreite von Klassik über Jazz bis Rock. Anmelden kann sich jeder, der Bass oder E-Bass kennenlernen möchte. Da die Musikschule auch über „1/8-Kontrabässe" verfügt, sind Kinder ab acht Jahren genauso willkommen wie Erwachsene. Anmeldung und weitere Informationen gibt es im Sekretariat der Musikschule Taunus unter der Rufnummer 06173/66110. **red**

Schwalbacher Ordnungsamt kontrolliert auf der Schnellstraße

Zu schnell unterwegs

● ***Auf der Schnellstraße in Höhe der Abfahrt Schwalbach-Süd darf höchstens 80 Stundenkilometer schnell gefahren werden. Am Vormittag des vergangenen Freitags wurden dort fast dreieinhalb Stunden lang Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und viele Verstöße festgestellt.***

Insgesamt wurden 3.700 Fahrzeuge kontrolliert. Dabei stellte die Schwalbacher Ordnungspolizei 67 Verkehrsverstöße fest, das heißt rund 20 pro Stunde. Dies entspricht knapp zwei Prozent der überprüften Verkehrsteilnehmer.

53 Fahrer haben eine Verwarnung erhalten, weil sie bis zu 20 Stundenkilometer zu schnell unterwegs waren. Eine Verwarnung kostet 20 bis 30 Euro. Hinzu kommen 14 Bußgelder, weil Fahrer mehr als 21 Stundenkilometer zu schnell gefahren sind. Das kostet mindestens 70 Euro – und dazu „Punkte" in der Verkehrssünderdatei in Flensburg. Sogar Fahrverbote kommen auf zwei Autofahrer zu. Als Spitzenreiter im negativen Sinn darf sich ein Fahrer betrachten, der 147 Stundenkilometer und damit 67 Stundenkilometer zu schnell fuhr. Er muss 440 Euro Strafe bezahlen, erhält zwei Punkte und darf für zwei Monate nicht Auto fahren.

Wie der Leiter des Ordnungsamts, Alexander Barth, berichtet, wurden im Jahr 2015 bereits 37 Geschwindigkeitsmessungen in Schwalbach durchgeführt. 31.500 Fahrzeuge wurden dabei überprüft und 2.045 Verstöße gezählt. Dies entspricht 6,5 Prozent durchschnittliche Überschreitungsquote, das heißt von hundert Fahrern haben sich zwischen sechs und sieben nicht an die Regeln gehalten. 1.938 Verwarnungen wurden dafür ausgesprochen und 107 Ordnungswidrigkeiten festgestellt. **red**

Gratulation. ***Gisela Spieß wohnt seit 1986 in Schwalbach. Seit 2000 leitet sie das Café im Tagesraum der Seniorenwohnanlage am Marktplatz. Das findet jeden Freitag von 15 Uhr bis 17 Uhr statt. Weitere fleißige Helferinnen machen es möglich. Rund 20 Gäste besuchen regelmäßig das Café. Am Montag wurde Gisela Spieß 85 Jahre alt - kein Grund für sie, das Ehrenamt an den Nagel zu hängen: „Ich mache das, weil es mir Spaß macht, noch bin ich fit und kann es."*** *Foto: mag*

Über Bücher, Experimentierkästen und Spiele freuten sich die Schüler, die beim diesjährigen Känguru-Mathematikwettbewerb an der Albert-Einstein-Schule Sonderpreise gewonnen haben. Foto:AES

Albert-Einstein-Schüler sahnen 44 Sonderpreise beim diesjährigen Känguru-Wettbewerb ab

Mathematik mit dem Känguru

● ***In diesem Jahr fand zum zwölften Mal der Känguru-Mathematikwettbewerb statt. Insgesamt nahmen von der Albert-Einstein-Schule (AES) 509 Schüler teil. 44 von ihnen erhielten Sonderpreise.***

Wie im vergangenen Jahr beteiligten sich unter anderem alle fünften und sechsten Klassen an dem Wettbewerb. Zudem gab es für jeden Teilnehmer eine Urkunde, ein Heft mit den Lösungen und einen Teilnehmerpreis. Die Sonderpreise waren Bücher, Experimentierkästen und Spiele.

In Deutschland beteiligten sich 851.770 Schüler aus mehr als 10.300 Schulen an dem Wettbewerb. Als Stufensieger der AES konnten sich folgende Schüler freuen: Dominik Pietzuch aus der 5a gehört mit 113,75 Punkten zu den besten 154 Schülern von 176.345 Teilnehmern. Konstantin Stoll aus der 6d zählt mit 102 Punkten zu den besten 6.468 Schülern von 163.729 Teilnehmern. Unter die besten 242 Schülern von 95.410 Teilnehmern hat es Patrick Nasri-Roudsari aus der 7f mit 123,75 Punkten geschafft.

Bendix Koch aus der 8b gehört mit 138,75 Punkten zu den besten 148 Schülern von 67.763 Teilnehmern. Jannik Breitkopf aus der E-Phase erzielte mit 99,75 Punkten einen Platz unter den besten 1.118 Schülern von 11.305 Teilnehmern. Zu den besten 99 Schülern von 4.899 Teilnehmern zählt Vsevolod Gerasimov aus der Q2 mit 127,5 Punkten gehört. **red**

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel
M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn
Alles für Ihren Garten
Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162-47 61 268
www.gartenbedarf-richter.de

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die

Schwalbacher Zeitung

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name:

Vorname:

Alter:

Straße:

Telefon:

Ich habe mittwochs bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name:

Datum, Unterschrift

Wanderung durchs Arboretum

Laubbäume Amerikas

● ***Hessen-Forst lädt am Samstag, 23. Mai, um 14 Uhr zu einem bequemen Rundgang durch ausgewählte Waldgesellschaften des Arboretums ein.***

Dabei stehen besonders die überseeischen Laubbäume Amerikas im Fokus. Informationen zur Nutzung von Früchten und Holz werden abgerundet mit einem aktuellen Überblick zum Stand der Pflegemaßnahmen innerhalb einzelner Waldparzellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung kostet für Erwachsene sieben Euro, für Kinder zwei Euro und für Familien zwölf Euro. Treffpunkt ist das Waldhaus „Am weißen Stein“. **red**

ASB: Erste-Hilfe-Ausbildung

Freiwillige vor

● ***Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) in der Region Westhessen sucht aktuell Freiwillige ab 18 Jahren, die sich im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder Bundesfreiwilligendienstes (BFD) in der Erste-Hilfe-Ausbildung engagieren möchten.***

Neben der selbständigen Durchführung von Erste-Hilfe-Kursen und lebensrettenden Sofortmaßnahmen erwartet Interessierte eine sehr abwechslungsreiche Tätigkeit und ein freundliches Arbeitsklima. Hinzu kommt eine gewissenhafte Vorbereitung, bei der die Vermittlung fundierter medizinischer Kenntnisse im Vordergrund steht. Während ihres FSJ oder BFD erhalten Freiwillige ein monatliches Taschengeld, Urlaub sowie Fort- und Weiterbildungen.

Für alle Freiwilligen übernimmt der ASB zudem eine beitragsfreie Versicherung in der gesetzlichen Kranken-, Renten-, Unfall-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung. Der nächste Jahrgang an Freiwilligen startet zwischen Juli und Oktober. Interessierte – auch ohne Vorkenntnisse – werden gebeten, sich rechtzeitig zu bewerben. Ein gültiger Pkw-Führerschein ist Voraussetzung. Weitere Informationen sind unter www.asb-westhessen.de erhältlich. **red**

Recht

In vielen europäischen Ländern gelten besondere Vorschriften – Tempolimits für Neulinge

Strenge Regeln für Fahranfänger

● ***Für Fahranfänger, auch für Urlauber, gelten im Ausland oft andere Verkehrsregeln als in Deutschland. Diese beziehen sich vor allem auf Geschwindigkeit und Promillegrenze. Der ADAC hat die wichtigsten Vorschriften zusammengestellt.***

Wer seinen Führerschein noch keine drei Jahre hat, darf auf den Schnellstraßen Italiens nur 90 Stundenkilometer statt der üblichen 110 Stundenkilometer fahren. Auf Autobahnen sind 100 Stundenkilometer statt 130 Stundenkilometer erlaubt. In Frankreich dürfen Fahrer in den ersten drei Jahren außer Orts nur 80 Stundenkilometer, auf Schnellstraßen 100 Stundenkilometer und auf Autobahnen 110 Stundenkilometer fahren. Für alle anderen Fahrer gilt eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 90 Stundenkilometer außerhalb geschlossener Ortschaften sowie 110 Stundenkilometer auf Schnellstraßen und 130 Stundenkilometer auf Autobahnen.

Besonders streng sind die Regeln in Kroatien: Bis zum Alter von 25 Jahren dürfen Autofahrer außer Orts nur 80 Stundenkilometer, auf Schnellstraßen 110 Stundenkilometer und auf Autobahnen 120 Stundenkilometer fahren. Auch beim Thema Alkohol am Steuer sind die Vorschriften für junge Autofahrer in Kroatien besonders streng. Eine Promillegrenze von 0,0 gilt für alle Fahrer, die jünger als 24 Jahre sind.

In den Niederlanden dürfen junge Fahrer in den ersten fünf Jahren nach Führerscheinerwerb maximal 0,2 Promille haben. Lediglich in Dänemark und Frankreich gibt es keine Sonderregelungen. Hier liegt die Obergrenze für alle Autofahrer bei 0,5 Promille. Bei einem Verstoß kann in Dänemark das Bußgeld schlimmstenfalls einen Nettomonatsverdienst betragen. In Tschechien ist generell kein Alkohol am Steuer erlaubt. Hier gelten für alle Autofahrer, egal welchen Alters, 0,0 Promille. **red**

Promillegrenzen für Fahranfänger in Europa

Land	Promillegrenze	Bemerkung	Bußgeld
Dänemark	0,5	allgemeine Promillegrenze	bis 1 MV*
Deutschland	0,0	in den ersten zwei Jahren und bis zum Alter von 21	mind. 250 Euro
Frankreich	0,5	allgemeine Promillegrenze	mind. 135 Euro
Italien	0,0	in den ersten drei Jahren	156-627 Euro
Kroatien	0,0	bis zum Alter von 24 Jahren	mind. 90 Euro
Niederlande	0,2	in den ersten fünf Jahren	mind. 360 Euro
Österreich	0,1	in den ersten zwei Jahren	mind. 300 Euro
Polen	0,2	allgemeine Promillegrenze	mind. 145 Euro
Schweiz	0,1	in den ersten drei Jahren	mind. 565 Euro
Slowenien	0,0	in den ersten zwei Jahren und bis zum Alter von 21	mind. 300 Euro
Spanien	0,3	in den ersten zwei Jahren	mind. 500 Euro
Tschechien	0,0	allgemeine Promillegrenze	mind. 100 Euro
Ungarn	0,0	allgemeine Promillegrenze	bis 990 Euro

*MV= Nettomonatsverdienst © 05/2015 ADAC e.V.

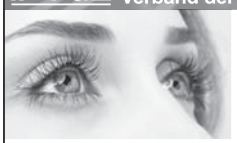
Jeder kann bei Musterklagen mit einsteigen – Steuerzahlerbund erwartet 2015 viele Urteile

Steuerbescheid offen lassen

● ***Ob Berufstätige, Alleinerziehende, Anleger oder Patienten – sie alle können als Steuerzahler in letzter Minute in Musterklagen miteinsteigen und mitgewinnen.***

Das sagt die Stiftung Warentest auf ihrer Internetseite www.test.de. Die Steuerexperten von Finanztest haben ermittelt, welche aussichtsreichen Verfahren zurzeit laufen und wie Steuerzahler davon profitieren können.

Immer mehr Kläger sind beim Bundesfinanzhof erfolgreich: 42 Prozent aller Revisionsverfahren gingen im Jahr 2014 zu ihren Gunsten aus. Für dieses Jahr haben die höchsten Steuerrichter neue Urteile angekündigt – zu häuslichen Arbeitsplätzen, Kapitalerträgen, Steuern für Alleinerziehende, Krankheits- und Pflegekosten. Gewinnen die Kläger, wenden die Finanzämter die Urteile in der Regel allgemein an. Wer rückwirkend profitieren will, sollte jedoch zusehen, dass sein Steuerbescheid offen bleibt, wozu meistens ein Einspruch nötig ist. Nur zu bestimmten Verfahren erteilt das Finanzamt Bescheide von sich aus vorläufig. Meist müssen Steuerzahler Einspruch einlegen. Mit den Musterbriefen von Finanztest können Steuerpflichtige ihre Ansprüche anmelden und hunderte oder tausende Euro gewinnen. **red**

VdL www.vdl-online.de
Verband der Lohnsteuerzahler e. V.

Wir haben Ihre Steuern im Blick
und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung im Mitgliedschaft und unserer Befugnisse nach § 4 Nr. 11 StBerG.
Ihr Lohnsteuerhilfeverein: kompetent • engagiert • günstig
Schwalbach • Pfingstbrunnenstr. 21 ✆ 06196/82620

§ STRAKA & MOOR
Rechtsanwälte
Vertragsrecht - Arbeitsrecht - Familienrecht
Straf- und Bußgeldrecht
Altkönigstraße 2 - Schwalbach am Taunus - Telefon: 06196/ 84 84 73

und Steuerberatung

Abrechnung von Dienstreisen und Kundenbesuchen werden 2015 vermutlich besonders geprüft

Finanzamt untersucht jedes Jahr bestimmte Schwerpunkte

● ***Die Finanzverwaltung legt in jedem Jahr wechselnde Prüffelder fest, die schwerpunktmäßig untersucht werden. Steuerzahler können Nachfragen des Finanzamtes vermeiden, wenn sie der Steuererklärung dazu direkt bestimmte Belege und Hinweise beifügen. Der Bund der Steuerzahler erklärt, worauf Bürger in diesem Jahr besonders achten sollten.***

Mit der Unterschrift auf der Steuererklärung bestätigt der Steuerzahler, dass seine Angaben vollständig und korrekt sind. Deshalb sollten Steuererklärungen gewissenhaft gemacht werden. Dabei legt die Finanzverwaltung in jedem Jahr besondere Punkte fest, die intensiver geprüft werden. Um hier Nachfragen des Finanzamtes zu vermeiden, ist es sinnvoll, entsprechende Erklärungen und Belege bereits der Steuererklärung beizufügen.

Die Finanzverwaltung in Nordrhein-Westfalen gibt beispielsweise die aktuellen Prüffelder auf seiner Internetseite unter www.ofd.nrw.de/die_ofd_nrw/aktuelles/prueffelderliste_2015.pdf bekannt. Diese öffentliche Liste gilt zunächst nur für die Finanzämter in Nordrhein-Westfalen. Dennoch kann sie auch Indiz für Steuerzahler in anderen Bundesländern sein, die genannten Prüffelder besonders sorgfältig zu dokumentieren, weiß der Bund der Steuerzahler.

Vor allem bei der Abrechnung von Dienstreisen, Kundenbesuchen oder bei Fahrten zu anderen Betriebsstätten, dürfte das Finanzamt in diesem Jahr genauer hinsehen. Auch Steuerzahler, die im Jahr 2014 eine doppelte Haushaltsführung begründet haben oder weiterführen – also für eine berufliche Tätigkeit eine zweite Wohnung unterhalten – müssen mit Nachfragen des Finanzamtes rechnen.

Ab dem Jahr 2014 verlangt das Gesetz nämlich eine finanzielle Beteiligung an den Kosten der Lebensführung für den ersten Haushalt. Die finanzielle Beteiligung ist darzulegen, beispielsweise für Miete, Nebenkosten, Kosten für Lebensmittel und Dinge des täglichen Bedarfs.

Neben den aktuellen Prüfschwerpunkten gibt es „Dauerbrenner“, bei denen das Finanzamt immer wieder nachhakt, so der Bund der Steuerzahler. Dazu zählen unter anderem die Vermietung und Verpachtung im ersten Jahr. Wer erstmals ein häusliches Arbeitszimmer geltend macht, sollte der Steuererklärung unter anderem Unterlagen zur Größe des Arbeitszimmers und einen Wohnungsgrundriss beifügen. Deutliche Abweichungen zum Vorjahr veranlassen das Finanzamt ebenfalls zu Nachfragen. Steuerzahler, die im Vergleich zum Vorjahr erheblich niedrige Steuern zahlen, weil zum Beispiel ungewöhnlich hohe Werbungskosten geltend gemacht wurden, sollten Nachweise etwa für eine teure Fortbildung bereithalten. **red**

Ein Strandhotel muss unmittelbar am Strand liegen. Alles andere ist ein Mangel. *Foto: Holidaycheck*

Kunden müssen Reisemängel unverzüglich melden; am besten schriftlich und direkt vor Ort

Heißt Strandnähe nah am Strand?

● ***Reiseprospekte sind verlockend: Ein „naturbelassener Sandstrand“, „freundlich und zweckmäßig“ eingerichtete Hotelzimmer in einem „zentral gelegenen“ Hotel lassen einen von weißem Strand unter Palmen, einem gemütlichen Zimmer in einem netten Hotel und Restaurants mit leckerem Essen um die Ecke träumen. Doch wie sicher können sich die Kunden sein, dass es am Reiseziel auch wirklich so aussieht wie es der Prospekt verkündet?***

„Leider müssen Urlauber bei einem ‚in Strandnähe‘ gelegenen Hotel damit rechnen, Strandmatte & Co. erst einmal ein oder zwei Kilometer zu schleppen“, warnt Anne Kronzucker, Juristin der D.A.S.-Rechtsschutzversicherung. Und ein „naturbelassener“ Strand ist nicht unbedingt ein weißer, menschenleerer Sandstrand, sondern eher das Gegenteil: Hier räumt kein Reinigungspersonal den Abfall weg und schlimmstenfalls gelangt durch Abwasserzuläufe direkt neben dem Liegestuhl eine braune Brühe ins Meer.

Weicht die Wirklichkeit zu stark von der Reisebeschreibung ab, können Urlauber unter Umständen einen Mangel melden. Allerdings unterscheiden hier die Gerichte zwischen erheblichen und unerheblichen Abweichungen der Realität von der Prospektdarstellung. Haben die Reisenden beispielsweise ein Strandhotel gebucht, Sand und Strand sind aber über 300 Meter weg vom Hotel, liegt ein Mangel vor (AG Bad Homburg, Az. 2 C 1902/01-15). War das Hotel aber als „in Strandnähe“ gelegen beschrieben, ist ein kleiner Spaziergang einzuplanen.

„Zimmer in landestypischer Bauweise“, „freundlich und zweckmäßig eingerichtet“ – Reisende, die hier Hotelräume mit traditioneller Dekoration erwarten oder mit viel Stauraum für all die Koffer und Taschen werden enttäuscht sein: Dahinter können sich kleine, spartanisch eingerichtete Zimmer mit gekacheltem Boden verstecken.

„Ob der Urlauber hier eine Chance auf einen Reisemangel hat, ist wieder abhängig vom individuellen Fall“, erklärt die D.A.S.-Expertin und ergänzt: „Wichtig ist dabei erneut, wie stark die Wirklichkeit von der Reisebeschreibung abweicht.“ Ob nur ein geringfügiger Mangel vorliegt, ist im Einzelfall vom Gericht zu entscheiden. So entschied das Landgericht Frankfurt, dass ein „geräumiges Familienzimmer für drei bis vier Personen“ größer als 16 Quadratmeter sein sollte. Ansonsten handle es sich um einen Reisemangel (Az. 2/24 S297/01).

Unterkünfte mit Meerblick sind meist sehr begehrt und oft auch teurer als Zimmer ohne Sicht auf das endlose Blau. Wer eine Unterkunft mit Meerblick bucht, hat auch Anspruch darauf, so das Amtsgericht Duisburg (Az. 53 C 4617/09). Allerdings wies das Gericht darauf hin, dass der Meerblick nicht immer mit der vollen Sicht auf das Meer gleichzusetzen ist. Ein wenig um die Ecke schauen kann schon dazugehören.

Wer als Reisender von einem Mangel ausgeht, muss diesen unverzüglich und schriftlich beim Reiseveranstalter melden. Vor Ort ist er meist durch einen Reiseleiter vertreten. „Wenn Sie bis nach der Reise warten, liegt der Verdacht nahe, dass der Mangel gar nicht so sehr stört – und das wiederum kann die Durchsetzung Ihrer Ansprüche gefährden“, erklärt Anne Kronzucker. Der Gesetzgeber hat die Mängelanzeige vor Ort zur Voraussetzung für die Ansprüche des Reisenden gemacht.

Die Mängel müssen konkret formuliert werden. Die pauschale Äußerung, das Essen habe nicht geschmeckt, reicht nicht aus. Ein weiterer Tipp: Das Schreiben sollte zu Beweiszwecken kopiert und vom Reiseleiter mit Datum und Uhrzeit gegenzeichnet werden. **red**

Verkehrsuntauglich trotz TÜV-Plakette: Gebrauchtwagenkäufer kann vom Kauf zurücktreten

Nachbesserung nicht erforderlich

● ***Stellt sich nach dem Kauf eines Gebrauchtwagens mit neuem TÜV heraus, dass dieser weder fahrtauglich noch verkehrssicher ist, kann der Käufer vom Kaufvertrag zurücktreten. Wie die D.A.S.-Rechtschutzversicherung mitteilt, räumte der Bundesgerichtshof dem Käufer in einem Fall sogar das Recht zum Rücktritt ohne vorherigen Nachbesserungsversuch durch den Verkäufer ein.***

Beim Gebrauchtwagenkauf lauern juristische Fallstricke.

Ist ein gekaufter Gegenstand – wie etwa ein gebrauchter Pkw – mit erheblichen Mängeln behaftet, hat der Käufer unter anderem das Recht, vom Kaufvertrag zurückzutreten. In diesem Fall müssen beide Vertragspartner die gegenseitigen Leistungen zurückgeben. Allerdings setzt ein solcher Rücktritt in der Regel voraus, dass der Käufer dem Verkäufer die Gelegenheit gegeben hat, innerhalb einer bestimmten Frist den Mangel zu beheben.

Eine solche Nachbesserung kann in einer Reparatur des Schadens oder in einer Ersatzlieferung bestehen. Gebrauchtwagen sind meist nicht einfach austauschbar. Daher wird beim Gebrauchtwagenkauf häufig durch eine Reparatur nachgebessert.

Der Fall: Eine Frau hatte von einem Autohändler einen 13 Jahre alten Opel Zafira für 5.000 Euro gekauft. Das Auto hatte 144.000 Kilometer auf dem Tacho und wurde vereinbarungsgemäß am Tag des Verkaufs durch den TÜV gebracht und mit einer frischen Plakette versehen. Schon am nächsten Tag versagte mehrfach der Motor. Eine Werkstatt stellte verschiedene Mängel fest, darunter erheblichen Rost an den Bremsleitungen. Die Käuferin trat vom Kaufvertrag zurück. Der Verkäufer wollte dies nicht akzeptieren, da ihm keine Gelegenheit zur Nachbesserung gegeben worden war.

Das Urteil: Nach Mitteilung der D.A.S.-Rechtsschutzversicherung gab der Bundesgerichtshof der Kundin Recht. Eine Nachbesserung sei nicht erforderlich, wenn sie im Einzelfall unzumutbar sei. Das Auto sei entgegen der vertraglichen Vereinbarung allein schon wegen der massiven Korrosion der Bremsleitungen nicht in einem Zustand gewesen, der die Erteilung einer TÜV-Plakette rechtfertigte. Es sei daher völlig verständlich, dass die Kundin jegliches Vertrauen in die Kompetenz des Autohändlers verloren habe. **red**

Rechtsanwältin Claudia Eschborn

ESCHBORN
RECHTSANWÄLTE

Hauptstraße 332 • 65760 Eschborn • Telefon 0 61 73 / 93 72 - 93
www.eschborn-rechtsanwaelte.de

Rechtsanwalt Jochen Zehnter

Mietrecht, Erbrecht, Arbeitsrecht, Familienrecht, Sozialrecht,
Nachbarrecht, Verkehrsrecht, Bußgeldsachen, Forderungen, Bankrecht

Fachanwälte
für Arbeitsrecht

www.rechtsanwalt-schossland.de

Schoßland
Rechtsanwälte

Rödelheimer Straße 44
65760 Eschborn
Telefon (06196) 954090

Egon Kellersmann
Rechtsanwalt und Notar

Tätigkeitsschwerpunkte neben der Notariatstätigkeit:

- Erbrecht + Testamentsgestaltung
- Pflichtteil- und Nachlassregelung
- Vermögensübertragung und Vorsorgeregelung
- Gesellschafts- und Handelsrecht
- Immobilienrecht

65824 Schwalbach/Ts., Marktplatz 9
Telefon 06196 / 81096, Telefax 06196 / 36442

BASTEN GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

ALLIOTT GROUP
A Worldwide Alliance of Independent Accounting, Law and Consulting Firms

Tax and expatriate services in the Rhine-Main area

We are specialized in serving expatriates and the international community. Our consulting services include the full range of taxation, accounting and business services for both individuals and companies.

Thanks to our alliance with the Alliott Group, we can provide access to independent accounting, law and consulting firms all over the world.

We look forward to hear from you soon.

For international clients

- German taxation, tax registration and answering questions around tax returns
- Income Tax / Payroll
- Inheritance Tax / VAT / Trade Tax
- Services for Freelancers

For national clients

- Tax of individuals and small firms

Basten GmbH
Im Haindell 1
65843 Sulzbach/Taunus

Tel.: +49 (0)6196 / 5002-15
Fax: +49 (0)6196 / 5002-50
sebastian.basten@datevnet.de
www.basten.de

Mitteilungen aus dem Rathaus

Stadt Schwalbach am Taunus

28. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 28. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

am Donnerstag, 21.05.2015, um 19:30 Uhr
im Großen Saal, Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus

stattfindet.

TAGESORDNUNG III:

01. Jahresbericht 2014 der Stadtbücherei Schwalbach am Taunus
Vorlage Nr. 17/B 0078 vom 31.03.2015, Magistrat

02. Bericht der aufsuchenden Seniorensozialarbeit Schwalbach für den Zeitraum vom 01.01.2014 - 31.12.2014
Vorlage Nr. 17/B 0079 vom 15.04.2015, Magistrat

TAGESORDNUNG II:

01. Fußweg zwischen Sulzbacher Straße und Europaring
Vorlage Nr. 17/P 0020 vom 19.04.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen

02. Beschluss des Jahresabschlusses 2009; Genehmigung von Plan- und Budgetüberschreitungen im Haushaltsjahr 2009, Verwendung des ordentlichen und außerordentlichen Jahresergebnisses 2009, Entlastung des Magistrates; Vorlage Nr. 17/M 0179 vom 31.03.2015, Magistrat

03. Grundstücksangelegenheiten
Bestellung eines Erbbaurechtes gemäß Erbbaurechtsgesetz (ErbbauRG) durch die Evangelische Friedenskirchengemeinde an die Stadt Schwalbach am Taunus für die städtischen Grundstücke Flur 29, Flurstücke 30/7 und 30/8 und Erwerb der benachbarten Grundstücksfläche, Flurstück 36/10, Gemarkung Schwalbach am Taunus
Vorlage Nr. 17/M 0180 vom 21.04.2015, Magistrat

04. Erweiterungsanbau Feuerwehrhaus - Ergebnis der Projektgruppe, Ankauf eines Grundstückes, Aufhebung eines Sperrvermerkes; Vorlage Nr. 17/M 0183 vom 28.04.2015, Magistrat
05. Renaturierung des Behelfsparkplatzes der Kliniken des Main-Taunus-Kreises; Verpachtung der teilw. Grundstückfläche in der Flur 40, Flurstück 56/11, Gemarkung Schwalbach am Taunus an die Kliniken des Main-Taunus-Kreises; Vorlage Nr. 17/M 0185 vom 28.04.2015, Magistrat

06. Bereitstellung eines öffentlichen WLAN in Rat-,Bürgerhaus und Bibliothek; Vorlage Nr. 17/A 0096 vom 12.02.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen

07. Unterstützung von Tablets in Sitzungen der städtischen Gremien
Vorlage Nr. 17/A 0097 vom 12.02.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen

08. Renaturierung des provisorischen Krankenhausparkplatzes an der Stadtgrenze zu Bad Soden - Sicherung des Schwalbacher Grüngürtels;Vorlage Nr. 17/A 0098 vom 21.04.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen

TAGESORDNUNG I:

01. Mitteilungen des Magistrates

02. Mitteilungen der Stadtverordnetenvorsteherin

03. Genehmigung der Niederschrift über die 27. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 26.03.2015

04. Grundstücksangelegenheit
Erwerb eines Grundstückes in der Flur 36, Flurstück 159/9, Bezeichnung ‚Am Erlenborn' Gemarkung Schwalbach am Taunus
Vorlage Nr. 17/M 0181 vom 28.04.2015, Magistrat

05. Unterbringung von Asylbewerberinnen und Asylbewerbern in Schwalbach am Taunus; Verpachtung des Grundstückes Am Erlenborn, Flur 36, Flurstück 200/97, an den Main-Taunus-Kreis
Vorlage Nr. 17/M 0182 vom 28.04.2015, Magistrat

Die Bürgerfragestunde beginnt um 19:15 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses bis zum Beginn der Stadtverordnetenversammlung. In der Bürgerfragestunde sind Fragen zu Punkten der aktuellen Tagesordnung nicht möglich. Die Fraktionen werden gebeten, bereits zur Bürgerfragestunde vertreten zu sein.

Schwalbach am Taunus, 15.05.2015
gez. Claudia Eschborn, Stadtverordnetenvorsteherin

www.schwalbacherleben.de

schwalbacherleben
Ein Service des Gewerbevereins Schwalbach.

Die Internet-Datenbank des Gewerbevereins listet fast 400 Schwalbacher Firmen auf

Mit wenigen Klicks zum Ziel

Wo gibt es was in Schwalbach? Welche Handwerker bieten vor Ort ihre Leistungen an und welche Telefonnummer hat mein Zahnarzt? Diese und viele andere Fragen beantwortet das Internetportal www.schwalbacherleben.de.

Die Seite, die der Gewerbeverein Schwalbach eingerichtet hat, listet sämtliche Unternehmen auf, die in Schwalbach tätig sind. Über ein Suchfeld können der Name, die Branche oder andere Suchbegriffe eingegeben werden, so dass die Schwalbacher mit wenigen Klicks herausfinden können, wer welche Produkte und Dienstleistungen anbietet. Mittlerweile wird der Service von den Verbrauchern gut angenommen. 150 bis 200 Anfragen gehen täglich in der Datenbank ein.

Für die Unternehmen ist der Basiseintrag mit Anschrift und Telefonnummer kostenlos. Immer mehr Firmen nutzen aber auch die Möglichkeit, sich mit zusätzlichen Informationen und Fotos in der Schwalbacher Gewerbedatenbank zu präsentieren oder Links zu ihren eigenen Internetseiten zu setzen. Möglich ist das mit einem Standardeintrag, der für Mitglieder des Gewerbevereins gerade einmal 4,90 Euro pro Monat kostet.

Unternehmen, die sich für einen Standardeintrag interessieren oder die ihren kostenlosen Basiseintrag ändern möchten, können sich an den Verlag Schwalbacher Zeitung (Telefon 848080) wenden, der www.schwalbacherleben.de im Auftrag des Gewerbevereins betreut. Weitere Informationen gibt es zudem unter www.gewerbeverein-schwalbach.de. **sz**

Eggenweiler – Unfallreparatur & Lackierung
Am Flachsacker 1
65824 Schwalbach
Telefon 06196/3121
info@eggenweiler.de
www.eggenweiler.de

Egon Kellersmann – Rechtsanwalt und Notar
Marktplatz 9
65824 Schwalbach
Telefon 06196/81096
ra.notar@kellersmann.eu

autohaus Schwalbach – ...mehr als Autos
Ostring 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/881740
info@autohaus-schwalbach.de
www.autohaus-schwalbach.de

Ziplinski Autohaus
Hardtbergstraße 37a
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1054
renaultziplinski@aol.com
www.autohaus-ziplinski.de

NETPERFORMERS – Marketing & IT - Services
Telefon 06192/9223265
info@netperformers.de
www.netperformers.de

S1 Immobilien
Neustraße 7
65824 Schwalbach
Telefon 06196/949407
info@s1-immobilien.de
www.s1-immobilien.de

Schmuck & Edelsteine Karaiskos
Marktplatz 42
65824 Schwalbach
Telefon 06196/9509230
info@schmuck-karaiskos.de
www.schmuck-karaiskos.de

Heißmangel Wegert
Nordstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/3416
info@heissmangel-wegert.de
www.heissmangel-wegert.de

Maler Dehmel – Maler- und Lackierermeister
Gärtnerweg 8
65824 Schwalbach
Telefon 06196/83525
malerdehmel@web.de
www.malermeister-dehmel.de

KLEWE – Verwaltung und Beratung
Eschborner Straße 4
65824 Schwalbach
Telefon 06196/503640
jklemke@klewe.com
www.klewe.com

Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Telefon 06196/848080
info@schwalbacher-zeitung.de

LIMES Apotheke – Ihre Apotheke
Marktplatz 23
65824 Schwalbach
Telefon 06196/77998-0
info@limes-apo.de
www.limes-apo.de

C.S.Friseure
Marktplatz 13
65824 Schwalbach
Telefon 06196/81313
claudia.weydemann@cs-friseure-schwalbach.de
www.cs-friseure-schwalbach.de

MOOS – der aktive Baustoff-Fachhandel seit 1899
Burgstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/5086-0
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Dipl.-Betriebswirt **Dietrich M. Reimann** – Steuerberater
Berliner Straße 27
65824 Schwalbach
Telefon 06196/503820
info@steuerberater-reimann.de
www.steuerberater-reimann.de

SCHLIESSMANN
Marktplatz 8
65824 Schwalbach
Telefon 06196/84661
schliessmann.schwalbach@arcor.de
www.schliessmann.npage.de

GEBR. STEIER OHG – "De Fensmecker Tankstelle"
Sulzbacher Straße 43
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1244
alfons-steier@arcor.de

TAUNUS-APOTHEKE
Friedrich-Ebert-Straße 4
65824 Schwalbach
Telefon 06196/86070
service@taunus-apotheke-schwalbach.de
www.taunus-apotheke.de

Klodwig Reisen & Incentives
Sauererlenstraße 20
65824 Schwalbach
Telefon 06196/86873
info@bernhardklodwig.de
www.bernhardklodwig.de

WELCOME SUN – Sonnenstudio
Am Brater 13
65824 Schwalbach
Telefon 06196/765356
f.rogler@t-online.de

S.J. Parkett
Frankenstraße 27
65824 Schwalbach
Telefon 06196/882450
jurij-schwab@t-online.de

GALERIE bild & rahmen
Wiesenweg 12
65824 Schwalbach
Telefon 06196/82121
info@galeriebildundrahmen.de
www.galerie-elzenheimer.de

Bestattungshaus Grieger
Marktplatz 43
65824 Schwalbach
Telefon 06196/9523450
info@bestattungshaus-grieger.de
www.bestattungshaus-grieger.de

PARKETT SAUER – seit 1987 – Beraten · Verkaufen · Verlegen · Sanieren – Für ein schönes Zuhause!
Schlesienstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/7666880
info@parkett-sauer.de
www.parkettsauer.de

BRILLENPLAZ
Marktplatz 35
65824 Schwalbach
Telefon 06196/848494
schwalbach@brillen-plaz.de
www.brillen-plaz.com

Olaf Karg Baufinanzierung
Hardtbergstraße 8
65824 Schwalbach
Telefon 0171/4738327
info@omk-baufi.de
www.omk-baufi.de

Das bietet der Standardeintrag zum Preis von EUR 4,90*

- Erweiterter Eintrag mit Firmennamen, Anschrift, Telefonnummer, Ansprechpartner sowie E-Mail- und Internet-Adresse mit aktiven Hyperlinks
- Eigener Benutzerzugang zum selbstständigen Ändern der Inhalte, wie z.B. Firmenbeschreibung, Öffnungszeiten etc.
- Monatliche Anzeige mit Logo und Adresse in der Schwalbacher Zeitung in der Größe 1-spaltig/50mm
- Galerie mit bis zu 10 Fotos
- Möglichkeit zum Einstellen von Panoramafotos, virtuellen Rundgängen und YouTube-Videos
- Möglichkeit zum Einbinden von .pdf-Dokumenten

* Preis pro Monat zzgl. MwSt. für Mitglieder des Gewerbevereins Schwalbach. Mindestlaufzeit 12 Monate. Nicht-Mitglieder zahlen EUR 14,90 zzgl. MwSt.

Weitere Infos unter 06196/848080

Leserbrief

Zum 8. Mai und zum Thema „Flüchtlinge“ erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer an info@schwalbacher-zeitung.de.

„Der 8. Mai und die Flüchtlinge“

Was hat der 8. Mai, der 70. Jahrestag der Befreiung von der Nazi-Diktatur, mit der Unterbringung von Flüchtlingen zu tun? Auf den ersten Blick scheint kein Zusammenhang zu bestehen. Bei näherer Betrachtung aber ergeben sich ein paar wichtige Gemeinsamkeiten, auch nach 70 Jahren.

Eine Lehre, die in Deutschland nach der Befreiung gezogen wurde, war unter anderem die Verständigung und die Aussöhnung mit unseren Nachbarn. Dies ist in der Städtepartnerschaftsarbeit in Schwalbach auf wunderbare Weise mit Avrillé in Frankreich, Yarm in Großbritannien und Olkusz in Polen gelungen.

In seiner Gedenkrede vor dem deutschen Bundestag sprach der Historiker Heinrich August Winkler aber auch von den Lehren, die aus der Deutschen Geschichte der Jahre 1933 bis 1945 von den heutigen Generationen zu ziehen sind. Eine der Lehren „ist die Verpflichtung unter allen Umständen die Würde jeden einzelnen Menschen zu achten“.

Dieser Satz hat heute auch in Schwalbach eine Bedeutung und ist von brisanter Aktualität. Es kommen in den nächsten Monaten Menschen zu uns, die vor Krieg, Folter, Vergewaltigung, Demütigungen und wirtschaftlicher Not geflohen sind und ihre Heimat verloren haben. Sie hoffen auf ein neues Zuhause, ein Leben in Sicherheit für sich und ihre Familien. Sie sind in derselben Situation, wie die vielen Menschen, die vor der Hitler-Diktatur geflohen sind und emigrieren konnten.

Diesen Menschen, die nach Schwalbach sowie in die anderen Kommunen im Main-Taunus-Kreis kommen, müssen wir eine menschenwürdige Unterkunft zur Verfügung stellen. Wir müssen ihnen zudem die Hand reichen, um sie in unsere Stadt zu integrieren. Schwalbach wird etwa 160 bis 180 Menschen bis zum Ende des Jahres unterbringen müssen.

Die Stadt Schwalbach ist bisher ihrer Verpflichtung nur unzureichend nachgekommen. Neben der Unterbringung in Wohnungen, werden nun Wohneinheiten hinter dem Atrium für 40 Personen geschaffen und der Parkplatz am Erlenborn ist als weiterer Standort vorgesehen. Dies ist aber nicht ausreichend, weitere Standorte müssen festgelegt werden.

Die Mehrheitsfraktion von CDU und Die Grünen sind dabei besonders gefordert, ihre parlamentarische Mehrheit nicht für eine Blockade-Politik auszunutzen. Alle Standorte, die geeignet sind, dazu gehört auch das Gelände „Pfannenstiel“, müssen für die Aufstellung der Wohneinheiten freigegeben werden.

Wir können uns nicht mehr auf der Langsamkeit des Main-Taunus-Kreises ausruhen. Die demnächst zu uns kommenden Menschen verlangen ein sofortiges konsequentes Handeln, damit eine der Lehren des 8. Mai heute zufriedenstellend gezogen werden kann. Wenn die Menschen nach Schwalbach kommen, sollen sie eine menschenwürdige Unterkunft vorfinden.

Günter Pabst, Schwalbach

SZplus
Jetzt kostenlos registieren unter
www.schwalbacher-zeitung.de

Evangelische Kirchenmäuse

Neue Gruppe startet

● ***Für Kinder zwischen 18 Monaten und drei Jahren, die allmählich der Krabbelgruppe entwachsen und noch keinen Kindergartenplatz haben, ist die Kirchenmäusegruppe der evangelischen Friedenskirchengemeinde das Richtige.***

Die Gruppe trifft sich an am Montag-, Donnerstag- und Freitagvormittag von 9 bis 12 Uhr ohne Mamas oder Papas und hat viel Spaß beim Spielen, Bücher lesen, Singen, Malen, Kneten und Basteln. Eine ausgebildete Erzieherin leitet die Kirchenmäusegruppe nun schon seit 2006. Ein geregelter Tagesablauf mit Freispiel, Stuhlkreis, gemeinsamem Frühstück, sowie der Umgang mit den anderen Kindern soll dabei eine gute Vorbereitung für den Übergang in den Kindergarten sein.

Eltern, die sich ein wenig Freiraum wünschen und deren Kind mindestens 18 Monate alt ist, können sich bei Interesse im Gemeindebüro der Friedenskirchengemeinde unter der Telefonnummer 1006 melden. Gerne kann auch einmal in der jetzigen Gruppe geschnuppert werden. Eine neue Gruppe soll ab September 2015 starten. Hierfür sind Anmeldungen ab sofort möglich. **red**

Musikschule Taunus

Kinderkonzert

● ***„Alle Vögel sind schon da ... alte Kinderlieder neu erleben“ heißt das Motto des diesjährigen Kinderkonzerts der Musikschule Taunus.***

Es bietet am Samstag, 30. Mai, um 16 Uhr im Bürgerzentrum in Niederhöchstadt den ein oder anderen Ohrenschmaus: Frühlingshafte Weisen ziehen sich durch das Programm und werden mit Klavier, Gesang, Flöte und Horn von Instrumental-Lehrkräften der Musikschule Taunus dargeboten. Kinder aus der musikalischen Früherziehung beteiligen sich mit Tanz und Spiel. Der Eintritt ist frei. **red**

Viele Informationen gab es am Tag der offenen Tür für Eltern und Schüler der tschechischen Schule, die samstags in den Räumen der Kinderzeit-Schule zu finden ist. *Foto: Lelek*

Tschechische Schule feierte „Tag der offenen Tür“ in Schwalbach – Ungewöhnliches Konzept

Spielerisch Tschechisch lernen

● ***Am vorletzten Samstag organisierte die „Tschechische Schule ohne Grenzen Frankfurt am Main“, die seit vergangenem Herbst in Schwalbach unterrichtet, eine Informationsveranstaltung in ihren neuen Räumen am Kronberger Hang 2.***

Zu Beginn der Veranstaltung erläuterte Katerina Spiess-Velcovska, eine der Gründerinnen der Schule, das Konzept. Anschließend konnte der Unterricht besucht werden. Die Schule gehört zum internationalen Netzwerk der „Tschechischen Schulen ohne Grenzen“ und ist mit 114 Lernenden die zweitgrößte tschechische Schule dieser Art weltweit. Der Unterricht findet samstags von 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr in den Räumen der Kinderzeit-Schule statt. Die tschechische Schule bezeichnet sich als Ergänzungsschule für mehrsprachig aufwachsende Kinder im Alter von 18 Monaten bis 15 Jahren. Der Unterricht wird durch Ausflüge, Unternehmungen, Theateraufführungen und manchmal auch durch Hausaufgaben ergänzt. 16 pädagogische Fachkräfte teilen sich den Unterricht. Kurse für Erwachsene werden ebenfalls angeboten.

Am Tag der offenen Tür waren die Schüler der dritten Klasse damit beschäftigt, handgeschöpftes Papier zum Muttertag herzustellen, grammatikalische Besonderheiten standen noch an der Tafel. Dieses Szenario spiegelt das Konzept der Schule. Anspruchsvolle Inhalte werden auf eine spielerische Weise vermittelt, lernen und handwerkliches Schaffen wechseln sich ab und ergänzen sich. Die Motivation der Schüler soll auf diese Weise angespornt werden.

Die sich ändernden Endungen eines Wortes zum Beispiel werden in einem Lied besungen. Das Lied hat mindestens sieben Strophen, denn die tschechische Sprache hat sieben Fälle, die in sich weiter unterteilt sind. Die handwerklichen Projekte bestehen nicht nur aus der Fertigstellung vieler Objekte, sondern das Vorgehen der Fertigstellung wird in Arbeitsschritte unterteilt und jeder Schritt wird benannt und aufgeschrieben.

Die Schüler erweitern auf diese Weise ihren tschechischen Wortschatz und das neue Wissen soll besser haften bleiben. Eine umfangreiche Mappe am Ende des Schuljahrs zeigt jedem Kind den eigenen Fortschritt.

Im kommenden Schuljahr, ab September 2015, bietet die tschechische Schule etwas Neues an: Die nur zweistündigen Kurse „Tschechisch als Fremdsprache für Kinder“ werden eingeführt. Diese Kurse richten sich vor allem an Kinder ab dem sechsten Lebensjahr, die sehr geringe bis keine tschechischen Sprachkenntnisse haben, etwa weil nur ein Elternteil Tschechisch spricht. Die Anmeldungen für das neue Schuljahr können bis zum 15. Juni abgegeben werden. **ml**

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail:
info@schwalbacher-zeitung.de
Internet:
www.schwalbacher-zeitung.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbeformen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Schwalbacher Zeitung **Sulzbacher Anzeiger** **Sossenheimer Wochenblatt** **Stadtanzeiger** für den Frankfurter Westen

Anzeigenannahme: **Fax 84 80 82** *oder* **anzeigen@schwalbacher-zeitung.de** *oder* **Schmuck & Edelsteine Karaiskos,** Marktplatz 42

Mein Auftrag für eine Privatanzeige:

Mein Text: Bis 4 Druckzeilen = € 7,– inkl. MwSt. je Zeitung und Ausgabe

☐ In der Schwalbacher Zeitung (€ 7,–) ☐ Im Sulzbacher Anzeiger (€ 7,–)
☐ Im Sossenheimer Wochenblatt (€ 7,–) ☐ Im Stadtanzeiger für den Frankfurter Westen (€ 10,–)

^ Name

Sepa-Lastschriftmandat: Ich ermächtige den Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser einmalig, die Gebühren für diesen Anzeigenauftrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, diese auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

^ Anschrift

^ Datum und Unterschrift

^ Bank ^ IBAN (bzw. Bankleitzahl und Kontonummer)

Wir ziehen den Betrag mit der Mandatsreferenz 2014SZPRIVKLEINANZ.... ein. Unsere Gläubiger-ID lautet DE 37ZZZ00000947575

Veranstaltungen in der Region

Der „Tiger“ kommt

Tom Jones gastiert im Juni in Frankfurt

In den 49 Jahren seiner Karriere hat Tom Jones immer wieder seine erstaunlichen Stärken unter Beweis gestellt. Über fünf Jahrzehnte hinweg begeistert der inzwischen 74-Jährige sein Publikum als Live-Performer sowie mit seinen zahlreichen Hits.

Und gerade die Kritiken für seine letzten beiden Alben zählen zu den besten seiner Laufbahn. Im Sommer geht Tom Jones in Deutschland und Österreich auf Tour und steht am 26. Juni auf der Bühne der Alten Oper in Frankfurt.

Der Tiger ist sein Markenzeichen. Seine soulige Stimme, die ihre Wirkung nach Belieben kräftig oder schmuseweich entfaltet, der Erfolgsgarant. Gepaart mit Sexappeal und einem Schuss Ironie, sind das die Grundlagen für die nachhaltige, erstaunliche Karriere von Tom Jones. Der Sohn eines Bergarbeiters aus dem walisischen Pontybridd stieg vom Hilfsarbeiter und Staubsaugervertreter zur Ikone des Showgeschäfts auf. Überschäumende Bühnenpräsenz und eine enorme Variabilität machten ihn international zu einem der gefragtesten Live-Interpreten.

Hits wie „It's Not Unusual“, „Thunderball“ für den gleichnamigen James Bond-Blockbuster, „Delilah“, „What's New Pussycat?“, „She's A Lady“, „Help Yourself“ oder „Green Green Grass Home, Love Me“ zeigen eine ungewöhnliche Bandbreite und haben sich mehr als 100 Millionen Mal verkauft. Ende der 90er überraschte Tom Jones neue und alte Anhänger erneut mit dem in coolen Retro-Sound getauchten Prince-Klassiker „Kiss“ und der für ihn maßgeschneiderten Hymne „Sex Bomb“.

Seinen Adelsschlag erhielt er 2006, als Queen Elizabeth ihn zum Ritter des Empire kürte. Für sie trat er 2012 zu ihrem diamantenen Thronjubiläum im Buckingham Palace auf. Sir Tom ist eine lebende Legende. Seine unwiderstehliche Show verbindet musikalische Ären und Genres, überschreitet mühelos alle Generationsgrenzen.

Karten für das Konzert von Tom Jones in der Alten Oper am 26. Juni gibt es an allen Vorverkaufsstellen oder unter der Tickethotline unter 01806/570000. **red**

Seit einem halben Jahrhundert begeistert „Tiger“ Tom Jones seine Zuhörer. Am 26. Juni singt er in der Alten Oper. *Foto: MLK*

Mit einem Mix aus Gitarre, Didgereedoo und Banjo präsentiert Xavier Rudd sein neuestes Albumam am 1. Juli im „Gibson“. *Foto: MLK*

Didgeridoo- und Banjo-Klänge im Gibson

Australische Klänge mit „Xavier Rudd And The United Nations“ – Ungewöhliche Mischung

Der australische Sänger, Songwriter und Multi-Instrumentalist Xavier Rudd ist ein Phänomen. Spielerisch verbindet er die Wurzeln indianischer Musik mit amerikanischem Blues, karibischem Flair und moderner Songwriter-Grandezza. Mit seiner Band „Xavier Rudd And The United Nations“ ist er am 1. Juli zu Gast im „Gibson“ in Frankfurt.

Mit sieben Alben in zehn Jahren erspielte sich Xavier Rudd eine treue Fanbasis, sowohl in seiner Heimat Australien als auch auf dem nordamerikanischen Kontinent, wo man ihn zu den spannendsten Songwritern der Gegenwart zählt. Mit seinem am 20. März erschienenen achten Studioalbum „Nanna“ beginnt für den Virtuosen an Gitarre, Didgeridoo, Banjo und zahlreichen weiteren Instrumenten ein neues Kapitel seiner aufregenden Karriere: Erstmals hat er mit den United Nations, mit einer festen Band aus herausragenden, international zusammengesetzten Musikern, im Studio gearbeitet. Gemeinsam kommen „Xavier Rudd And The United Nations“ nun am 1. Juli nach Frankfurt.

Xavier Rudd war 20 Jahre alt, als man sein außergewöhnliches Talent entdeckte. Geboren in Torqay in Victoria, einem ehemaligen Reservat der Aborigines, fand er bereits während der Schulzeit seine künstlerische Erfüllung in der Verbindung von indianischen Wurzeln und westlich-modernen Einflüssen.

Insbesondere nordamerikanischer Blues und Folk schienen sich perfekt zu eignen, um mit den Werten und Harmonien ursprünglicher Aborigine-Musik inhaltlich und musikalisch in Einklang gebracht zu werden. So lernte Xavier Rudd neben Gitarre, Bass, Banjo, Mundharmonika und Lapsteel auch Instrumente wie das Didgeridoo oder eine Vielzahl an traditionellen Schlagwerken virtuos zu beherrschen.

Gerade seine Texte sind es, die aus Xavier Rudd einen außergewöhnlichen Musiker machen: Hier verbindet er auf poetische Weise persönliche Erlebnisse mit Gedanken über Ökologie, Globalisierung, die Unterdrückung von Minderheiten sowie seine grundsätzliche Liebe für Lebewesen jeder Couleur. Der überzeugte Vegetarier und PETA-Aktivist plädiert für mehr Offenheit und Aufrichtigkeit untereinander, ohne dabei zu predigen oder mit erhobenem Zeigefinger Botschaften in das Bewusstsein seiner Zuhörer zu pressen. Insbesondere die Lebensumstände der australischen Ureinwohner liegen ihm am Herzen, was er dadurch verdeutlicht, dass er einige seiner Lieder in altertümlichen Aborigine-Sprachen singt.

Karten für das Konzert am 1. Juli im „Gibson“ gibt es unter der Tickethotline 01806/570000 oder unter www.eventim.de im Internet. **red**

Von Monstern und Männern aus Island

Top-Band „Of Monsters And Men“ zu Gast in der Batschkapp – Konzert am 1. Juli

In schöner Regelmäßigkeit überrascht die isländische Musikszene mit Künstlern, die mit einer eigenwillig ausformulierten Ästhetik besondere Momente erzeugen. Seit Ende 2011 gilt das Sextett „Of Monsters And Men“ als musikalische Sensation des Inselstaats.

Sowohl ihr Debütalbum „My Head Is An Animal“ als auch die Singleauskopplung „Little Talks“ eroberten in ihrer Heimat die Spitzenpositionen der Hitlisten. Am 1. Juli gibt die isländische Formation ein Konzert in der Frankfurter Batschkapp.

Als Single und Album im April 2013 weltweit mit derart überwältigendem Erfolg erschienen, mussten etliche Konzerte ihrer ersten Nordamerika-Tour in größere Hallen verlegt werden. Aber auch hierzulande spielten sich „Of Monsters And Men“ in die Herzen der Fans: „Little Talks“ erreichte Platz 7 der Charts, „My Head Is An Animal“ sogar Platz 4. Seit November arbeitet die Band im Studio an ihrem zweiten Album, für das es bisher noch kein Veröffentlichungsdatum gibt. Neu bestätigt wurde dafür aber ein exklusives Headline-Konzert am 1. Juli in Frankfurt.

Der Ursprung der Band liegt in der Songwriterin, Gitarristin und Sängerin Nanna Bryndís Hilmarsdóttir, die schon seit einigen Jahren aufregende Songs komponierte und für die Live-Umsetzung nach Begleitmusikern suchte. In Sänger und Gitarrist Ragnar Þórhallsson, Gitarrist Brynjar Leifsson, Drummer Arnar Rósenkranz Hilmarsson, Piano- und Accordion-Spieler Árni Guðjónsson und Bassist Kristján Páll Kristjánsson fand sie nicht nur geeignete Kandidaten, sondern schnell enge Freunde. „Of Monsters And Men“ waren geboren und fortan schrieben sie alle Songs gemeinsam.

Kaum dass sie ihr Debütalbum „My Head Is An Animal“ aufgenommen hatten, wuchs das nationale und internationale Interesse. Sie gewannen den isländischen Musik-Contest „Músiktilraunir“, in dessen Folge Album und Single auf Platz eins der Charts stiegen.

Karten für „Of Monsters and Men“ am 1. Juli in der Batschkapp gibt es unter der Ticket-Hotline 01806/570000 und an allen Vorverkaufsstellen. **red**

Die isländische Band „Of Monsters And Men“ ist am 1. Juli zu Gast in der Frankfurter Batschkapp. *Foto: MLK*

Schülerinnen der Musikschule Schwalbach erzielten erste Preise

Zwei erste Preise

● ***Beim Mendelssohn Wettbewerb 2015 für junge Streicher und Pianisten aus dem Rhein-Main-Gebiet haben zwei Klavier-Schülerinnen der Musikschule Schwalbach erste Preise gewonnen.***

Jimin Ryu überzeugte mit ihrem anspruchsvollen Programm die Jury-Mitglieder und erreichte mit 29 Punkten einen ersten Preis. Die neun Jahre junge Künstlerin spielte Werke von Bach, Beethoven und Schubert. Sie wurde als eine der besten ihrer Altersgruppe ausgezeichnet. Auch Alishia Bent Khodabakhsh erreichte einen ersten Preis mit 27 Punkten. Ihre Interpretationen der Polonaise von Chopin und einer Etüde von Chatschaturjan bekamen ebenfalls viel Lob von der Jury.

Die Musikschule Schwalbach ist maßgebend an der Organisation des jährlichen Mendelssohn-Wettbewerbs beteiligt und bereitet seine Teilnehmer darauf vor. Weitere Informationen zur Musikschule Schwalbach gibt es unter der Telefonnummer 82470. **red**

TGS dominiert Beachvolleyball-Turnier beim Landesturnfest

Schwalbacher Finale

● ***Von Mittwoch bis Sonntag fand in Gießen das hessische Landesturnfest statt. Beim Beachvolleyball-Wettkampf punktete die TG Schwalbach mit den ersten beiden Plätzen bei den Herren.***

Die TG Schwalbach übernahm die Anmeldung und so spielten alle Volleyballer auch die aus der TG Bad Soden und der SSVG Eichwald unter diesem Namen. Untergebracht waren alle in der Liebigschule. Donnerstag war Wettkampftag. Die Schwalbacher Männer waren mit fünf Teams gestartet.

Nach der Vorrunde war nur das Team Engelcke/Fink ausgeschieden, alle anderen wurden jeweils Gruppensieger. Danach ging es im K.O.-System weiter. Im Achtelfinale musste sich das Team Gerlach/Massmann geschlagen geben und landete auf einem guten Platz neun. In den Viertelfinals konnten sich zwei Schwalbacher Mannschaften durchsetzen. Das Team Leupacher/Schenk schied mit Rang fünf aus.

Beide verbleibende Mannschaften siegten trotz Krämpfen in ihren Halbfinals, so dass es ein reines Schwalbacher Finale gab. Am Ende setzten sich Lüpken/Otto in einem spannenden Spiel durch und wurden Turnfestsieger bei den Herren vor Heuke/Schraad.

Bei den Frauen konnte das Team Nedic/Raabe einen guten dritten Platz erreichen. An den folgenden Tagen hatten die Mitfahrer noch viel Spaß bei den vielfältigen Angeboten des Turnfestes. **red**

Beim Beachvolleyball-Wettkampf des Landesturnfestes in Gießen belegte die TG Schwalbach die ersten beiden Plätze. Das Team Heuke/Schraad wurde Zweiter nach den Turniersiegern des Teams Lüpken/Otto. *Foto:TGS*

Noch ein Titel. ***Jana Stuhlmann von der TG Schwalbach hat die Sensation perfekt gemacht: Sie erkämpfte sich am Sonntag in Maintal bei den Südwest-Deutschen-Meisterschaften der Altersklasse U15 erneut den zweiten Platz in der Gewichtsklasse bis 63 Kilo. Jana Stuhlmann gewann alle ihre Kämpfe vorzeitig mit Armhebeln und scheiterte nur im Finale an der amtierenden Hessenmeisterin aus Wiesbaden.*** *Foto:TGS*

Aktuelle Küchentrends

Küchen bilden den Mittelpunkt moderner Häuser und Wohnungen. Umso angenehmer, dass es gerade bei Elektrogeräten viele Neuerungen gibt, die den Arbeitsalltag erleichtern. *Foto: djd/KüchenTreff*

Innovative Haushaltsgeräte können den Alltag erleichtern

Komfort in der Küche

● ***Küchen bilden den Lebensmittelpunkt moderner Häuser und Wohnungen und sind weit mehr als der Ort, an dem gekocht wird. Design, Komfort und innovative Technik spielen deshalb eine immer wichtigere Rolle. Vor allem bei Elektrogeräten gibt es viele Neuerungen, die den Arbeitsalltag erleichtern können.***

Offene Küchen liegen nach wie vor im Trend. Daher sind moderne Elektrogeräte gefragt, die nicht nur sparsam im Energieverbrauch sind, sondern auch mit leisen Laufgeräuschen punkten oder optisch in den Hintergrund treten. Das gilt etwa für Dunstabzugshauben, die auf Knopfdruck hinter dem Kochfeld verschwinden. Clever sind sogenannte Dunst-Essen, bei denen sich die Lüfterleistung automatisch der Rauch- und Fettentwicklung anpasst.

„Fast schon Standard sind heute beispielsweise auch selbstreinigende Backöfen, die auf Sichthöhe eingebaut werden sowie Kochfelder mit Vollflächeninduktion", weiß Marko Steinmeier, Chefeinkäufer bei Küchentreff, einer Einkaufsgemeinschaft von bundesweit mehr als 275 inhabergeführten Küchenstudios und Fachmärkten. Auf dem Vormarsch seien zudem Kombigeräte mit Dampfgarfunktion und Backöfen mit integrierter Mikrowelle. Zu den Innovationen gehörten mit Sensoren und vorprogrammierten Rezepten ausgestattete Geräte, die die Backzeit eigenständig regeln.

Ein Backsensor misst dabei permanent den Feuchtigkeitsgrad von Kuchen, Brot und anderen Backwaren und passt den Backvorgang automatisch an. Sind die Speisen fertiggebacken, schaltet sich der Ofen einfach aus. Das punktgenaue Garen von Braten und Aufläufen sei, so Steinmeier, mit solchen Sensor-Backöfen ebenso problemlos möglich. Informationen zu diesen und weiteren Küchen-Neuheiten gibt es unter www.kuechentreff.de im Internet. **djd**

Bunte Keramikmesser gleiten mühelos durch beinahe alles

Schick, scharf und superpraktisch

● ***Egal, ob ein festliches Abendessen, ein leckerer Kuchen oder ein Grillfest an einem lauen Sommerabend – Keramikmesser sind die perfekten Helfer bei der Vorbereitung solcher Hochgenüsse.***

Die scharfen Multitalente, erhältlich bei weltweit mehr als 9.000 Fachhändlern, sind nicht nur wegen ihrer Langlebigkeit sowohl bei Profis als auch Hobbyköchen beliebt.

Bereits seit über 30 Jahren gehören beispielsweise Keramikmesser von Kyocera zur zuverlässigen wie auch stylischen Ausrüstung in der Küche: Dem Hersteller ist es gelungen hochwertige und vor allem scharfe Keramikmesser, Hobel, Reiben und Schäler zu fertigen. Damit gehört das Unternehmen zu den Pionieren der Keramikmesser-Technologie für den Haushalt und hat mittlerweile etwa zehn Millionen Messer verkauft.

Die Klingen aus Zirkoniakeramik mit der ergonomischen Form zerteilen Fleisch, Fisch, Gemüse und Obst mit Leichtigkeit und hinterlassen auf diese Weise im wahrsten Sinne des Wortes einen bleibenden Eindruck, wenn sie mühelos durch nahezu jedes Nahrungsmittel gleiten. Selbst Tomaten können dank der dichten und glatten Klingenoberfläche in hauchdünne Scheiben geschnitten werden. Mehr Informationen gibt es unter www.kyocera.de im Internet. **djd**

Ehmann KÜCHEN
WARENDORF Küchen für Persönlichkeiten seit 1973
Beckermann Küchen
Miele Einbaugeräte
Oberursel - Industriegebiet
Tel.: 06171 - 89590
An den Drei Hasen 4
www.ehmann-kuechen.de

MÖBEL SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN
IHRE TRAUMKÜCHE...
...FINDEN SIE BEI UNS

VERLASSEN SIE SICH AUF ...
• INDIVIDUELLE KÜCHENPLANUNG
• MASSGENAU BIS INS DETAIL
• HAUSGERÄTE NEUESTER TECHNIK
• ZUVERLÄSSIGE QUALITÄT
• SERVICE AUCH NACH DER MONTAGE
• FINANZIERUNG MÖGLICH
VEREINBAREN SIE NOCH HEUTE
IHREN PERSÖNLICHEN BERATUNGSTERMIN
MÖBEL SACHS
WOHNKONZEPTE ZUM WOHLFÜHLEN
Möbel Sachs GmbH
Berliner Str. 29 | 65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 860 31 | Fax. 06196 - 860 37
info@moebel-sachs.de | www.moebel-sachs.de

Jetzt wird nochmal verkuppelt bis 23.Mai

SMART-TV TRIFFT SPARSCHWEIN.

Ab einem Preis von **999.-**

+

Ab einem Preis von **799.-**

+

Ab einem Preis von **499.-**

+

BIS ZU € 200 BEIM NÄCHSTEN EINKAUF SPAREN

Beim Kauf eines Fernsehgeräts ab € 499 erhalten Sie einen € 50 Geschenk-Coupon, ab € 799 erhalten Sie einen € 100 Geschenk-Coupon und ab € 999 erhalten Sie einen € 200 Geschenk-Coupon.

Der Coupon gewährt einen Preisnachlass bei Ihrem nächsten Einkauf in einem Media Markt in Deutschland. Maximal sind sechs Coupons in Höhe von jeweils €50 kombinier- und einlösbar. Teileinlösung nicht möglich, ein eventuelles Restguthaben verfällt. Einlösbar bis spätestens 30.09.2015. Keine Barauszahlung möglich. Nicht einlösbar für: Verträge mit Drittanbietern, Garantievereinbarungen, Prepaid Services, Serviceleistungen, Tchibo Cafissimo Kapsel, Downloads, Fotoservice, Bücher und Geschenkkarten.

Gültig ab 18.05.2015-23.05.2015. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Alle Preise sind Abholpreise.

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Sulzbach
Main Taunus Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt®

Ich bin doch nicht blöd.